

ANBAUANLEITUNG

mounting instructions • instructions de montage • instrucciones de montaje • istruzioni di montaggio

ADV.06.597.66000/B

beinhaltet • contains • contient • contiene • contiene

KFT.06.597.30000/B

KFT.00.152.36000

GPT.06.597.19000/B

GPT.00.152.36200/B

HSK.00.745.11001/B

HSK.00.745.12000/B

LOC.00.745.10200

Art.-Nr.: KFT.06.597.30000/B

Revision: 00 • Datum: 08 - 2025

PRO Seitenträger

 ~ 1 h.LEICHT     SCHWER

DEUTSCH • Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Premium-Produkt von SW-MOTECH entschieden haben. Besuchen Sie unseren Webshop für weitere Informationen (z. B. Modellzuweisungen). Erforderliche Dokumente (z. B. ABE) stehen Ihnen dort als Download zur Verfügung.

Bitte lesen und verstehen Sie alle Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnungen in dieser Anbauanleitung vor Montage und Nutzung des Produkts, um Verletzungen und Schäden zu vermeiden. Bewahren Sie diese Anbauanleitung als Referenz auf.

Dieses Produkt wurde für Fahrzeuge im Werkzustand entwickelt. Die Kompatibilität mit Original-Zubehörteilen bzw. den Zubehörteilen anderer Hersteller kann nicht gewährleistet werden.

Diese Anbauanleitung ist nach unserem derzeitigen Kenntnisstand verfasst worden. Rechtliche Ansprüche auf Richtigkeit bestehen nicht. Fehler und Irrtümer vorbehalten. Technische und gestalterische Änderungen sind vorbehalten. Das Urheberrecht liegt bei SW-MOTECH.

SICHERHEITSWARNUNGSSYMBOL

 Dieses Warnsymbol wird in dieser Anbauanleitung verwendet, um vor tödlichen Gefahren, Verletzungen oder anderen Gefahren zu warnen. Die Wörter **GEFAHR**, **WARNUNG** oder **VORSICHT** werden mit diesem Warnsymbol verwendet, um wichtige Sicherheitshinweise und Informationen in Bezug auf die Montage und Nutzung dieses Produkts zu übermitteln. Diese Wörter zusammen mit dem Sicherheitswarnsymbol bedeuten:

 **GEFAHR:** Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird!

 **WARNUNG:** Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

 **VORSICHT:** Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

 **HINWEIS:** Wichtige Informationen, jedoch nicht in Bezug auf Todes- oder Verletzungsgefahr (nur Sachschäden)!

ALLGEMEINE HINWEISE

 **WARNUNG:** Die Montage und/oder Wartung dieses Produkts erfordert fortgeschrittene technische Fähigkeiten, geeignetes Werkzeug und ein gutes Verständnis der Werkzeugnutzung und Drehmomentangaben. Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfiehlt SW-MOTECH, die Montage und/oder Wartung von einer qualifizierten und zertifizierten Zweiradwerkstatt durchführen zu lassen.

 **WARNUNG:** Wenn Sie sich für die Eigenmontage dieses Produkts entscheiden, lesen Sie vor Montage und Nutzung die Anbauanleitung sorgfältig und vollständig durch und befolgen Sie alle Anweisungen, um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden. Beachten Sie bei der Montage und Verwendung auch alle relevanten Informationen im Fahrzeughandbuch. **WENN SIE EINEN TEIL DIESER ANBAUANLEITUNG NICHT VERSTEHEN ODER EINE ERKLÄRUNG EINER ANWEISUNG BENÖTIGEN, VERSUCHEN SIE NICHT DIESES PRODUKT ZU MONTIEREN, OHNE SW-MOTECH UM HILFE ZU FRAGEN!**

VORBEREITUNG: Lesen Sie die Anbauanleitung aufmerksam und stellen Sie sicher, dass alle Teile der Stückliste vorhanden sind.

 **VORSICHT:** Achten Sie auf den sicheren Stand Ihres Fahrzeugs. Schalten Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel. Lassen Sie den Motor/Auspuff bei Bedarf abkühlen. Klemmen Sie die Batterie bei Arbeiten an der Elektrik ab. Verwenden Sie nur geeignetes Werkzeug und tragen Sie während der Montage und Wartung immer eine Schutzbrille und Handschuhe. Lassen Sie sich bei der Montage und Wartung von einer zweiten Person helfen.

MONTAGE: Alle vom Fahrzeug entfernten Teile und Verbindungen müssen gemäß den Angaben des Fahrzeugherstellers wieder eingebaut oder durch von SW-MOTECH gelieferte Teile und Hardware ersetzt werden.

 **WARNUNG:** Sichern Sie alle Gewinde, sofern nicht anders angegeben, mit mittelstarker, flüssiger Schraubensicherung.

 **GEFAHR:** Von SW-MOTECH nicht definierte Anzugsdrehmomente müssen Sie vom Fahrzeughersteller oder von einer zertifizierten Motorradwerkstatt beziehen.

FUNKTIONSKONTROLLE: Stellen Sie nach der Montage sicher, dass keine beweglichen Teile blockiert sind und die Funktion des Fahrzeugs nicht gestört wird. Kabel und Schläuche dürfen nicht scheuern und/oder geklemmt werden.

 **WARNUNG:** Führen Sie vor Fahrtbeginn eine umfassende Funktionskontrolle durch. Prüfen Sie nach den ersten 50 km und dann regelmäßig das Anzugsmoment aller Verbindungen und den festen Sitz des Produkts. Montiertes Zubehör kann das Fahrverhalten und die Stabilität des Fahrzeugs verändern.



SW-MOTECH GmbH & Co. KG
Ernteweg 7-10
35282 Rauschenberg
Deutschland



 info@sw-motech.com
 www.sw-motech.com



Beachten Sie in dem Abschnitt MONTAGE vorkommenden Symbole und deren Bedeutung. Wenn im Abschnitt MONTAGE die Bezeichnung OEM vorkommt, müssten die Vorgaben des Fahrzeugherstellers beachtet und angewandt werden.



Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst sowie unsere Distributoren gerne zur Verfügung. Unsere Telefonnummer sowie eine Liste unserer Distributoren finden Sie in unserem Webshop: **www.sw-motech.com**



Schraubensicherung verwenden: Weist darauf hin, dass ein Gewinde mit flüssiger Schraubensicherung bestrichen werden muss. H (HIGH): hohe Festigkeit; M (MEDIUM): mittlere Festigkeit; L (LOW): niedrige Festigkeit.



Anziehen / Anzugsmomentangabe beachten: Weist auf das von SW-MOTECH bzw. vom Fahrzeughersteller (OEM) vorgegeben Anzugsmoment eines Teils hin.



Keine Schraubensicherung verwenden: Weist darauf hin, dass an der Stelle keine flüssige Schraubensicherung notwendig ist.

5

1	2	3	4
			
KFT.06.597.001.11	M6 x 40; ISO 6912 SC.ST.06.040.48.6912.088	ø 6,4; DIN 9021 US.ST.064.02.9021	Ø 18 / ø 6,4 / h 20 DB.ST.0180.0064.0200.48
 2/2	 4/4	 4/6	 4/4

6

5

Ø 18 / ø 6,4 / h 15 DB.ST.0180.0064.0150.48
 4/4

7

6	7	8	9	10	11
					
KFT.07.602.003.11	KFT.06.921.002L.11	KFT.06.921.002R.11	M8 x 45; DIN 912 SC.ST.08.045.48.912.109	M8 x 20; DIN 6912 SC.ST.08.020.02.6912.088	ø 8,4; DIN 125 US.ST.084.02.125
 2/2	 1/1	 1/1	 4/4	 4/4	 8/8

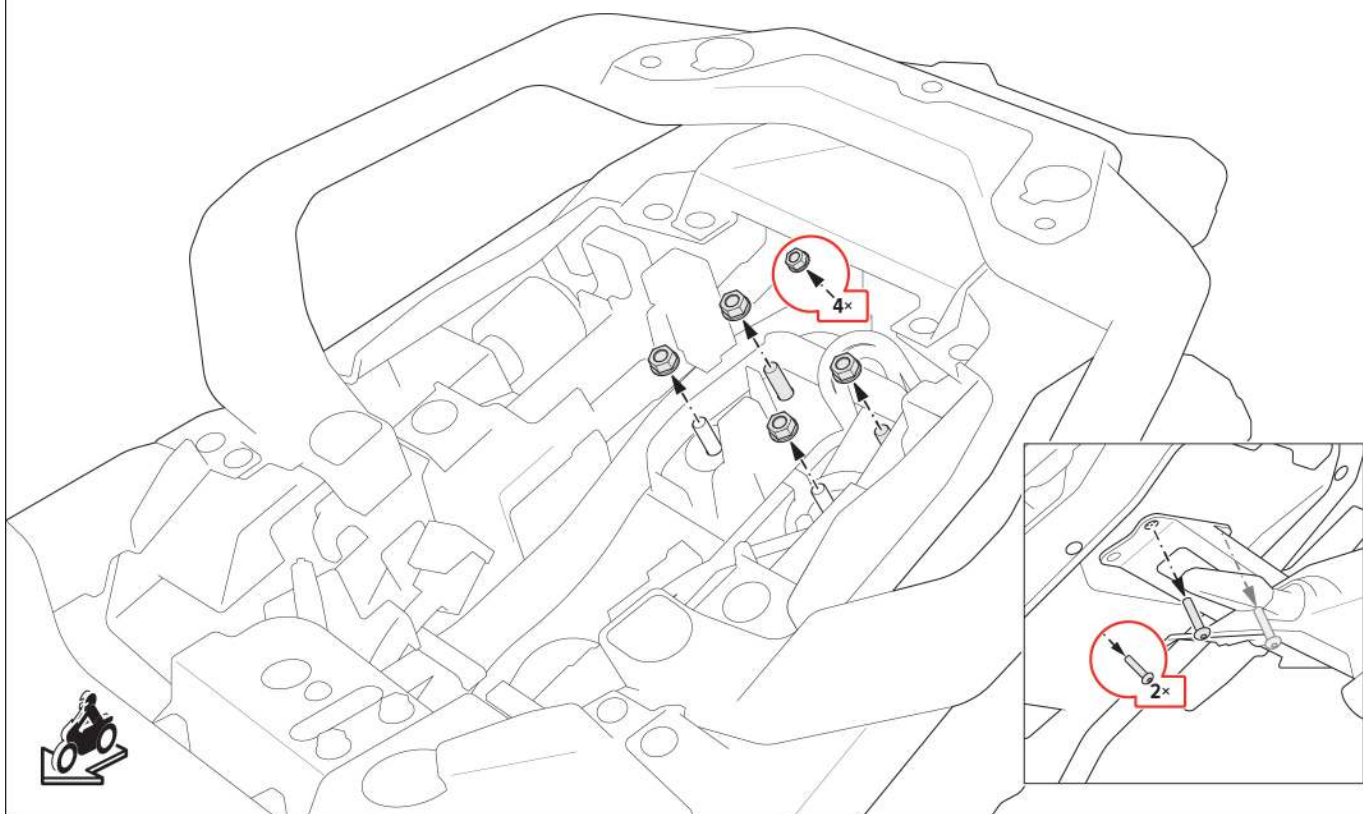
8

12	13	14	15	16	17
					
KFT.06.525.005.11	M6 x 55; ISO 6912 SC.ST.06.055.01.6912.088	ø 6,4; DIN 9021 US.ST.064.01.9021	Ø 18 / ø 6,4 / h 31 DB.ST.0180.0064.0310.48	ø 6,4; DIN 9021 US.ST.064.02.9021	M6; DIN 6927 MU.ST.06.02.6927.08
 1/1	 2/2	 2/2	 2/2	 2/6	 2/2

9

18	19	20
		
KFT.06.597.971.01.11	KFT.06.597.972.01.11	KFT.00.152.SV.8
 1/1	 1/1	 1/1

1



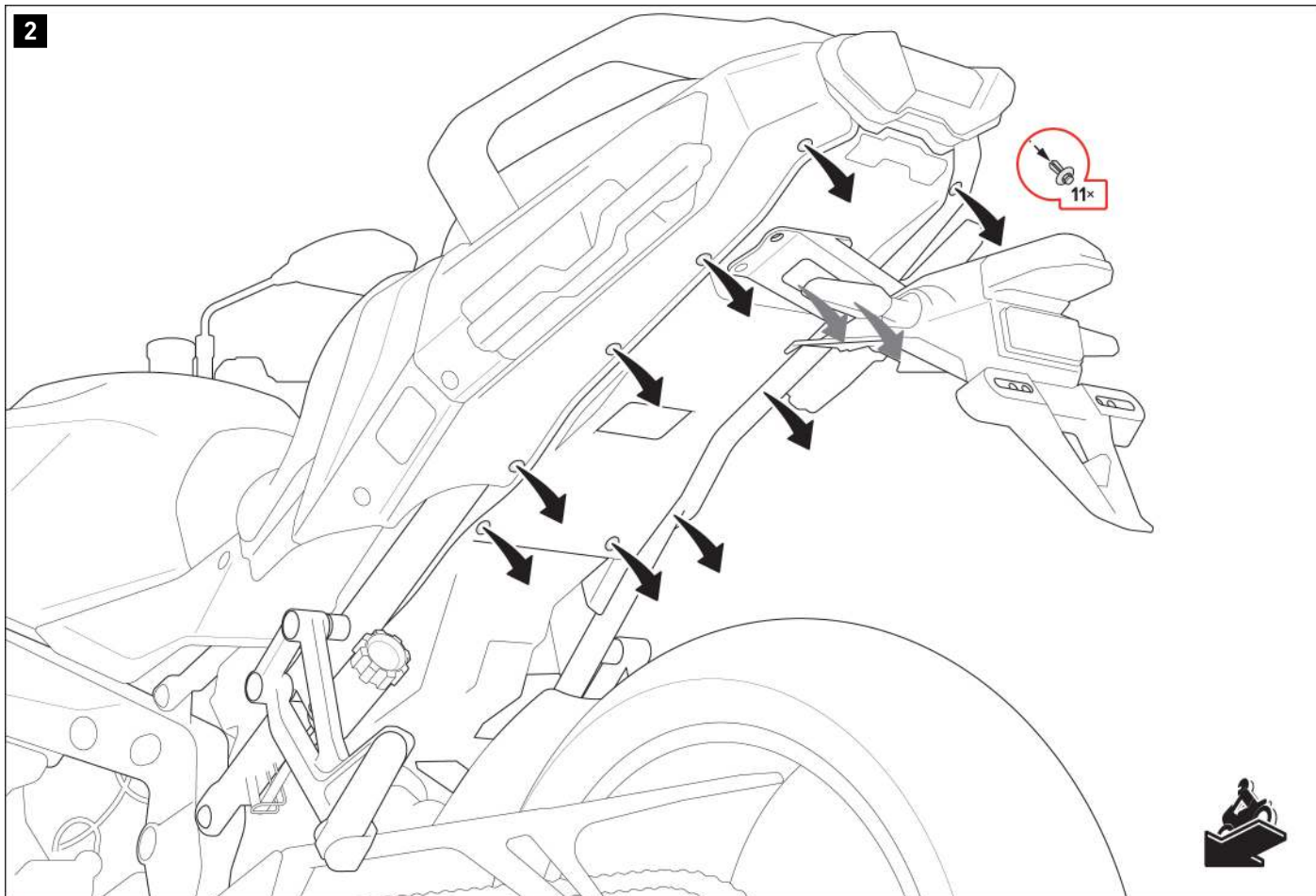
⚠ **WARNUNG:** Tragen Sie immer Augen- und Handschutz!
 ⚠ **WARNUNG:** Verwenden Sie immer geeignetes Werkzeug!

⚠ **HINWEIS:** Die **Montageschritte [1] bis [4]** entfallen bei Fahrzeugmodellen mit Toter-Winkel-Erkennung.

Entfernen Sie den Soziussitz vom Fahrzeug. Lösen Sie die vier Muttern und entfernen Sie die beiden Schrauben des Nummernschildhalters.

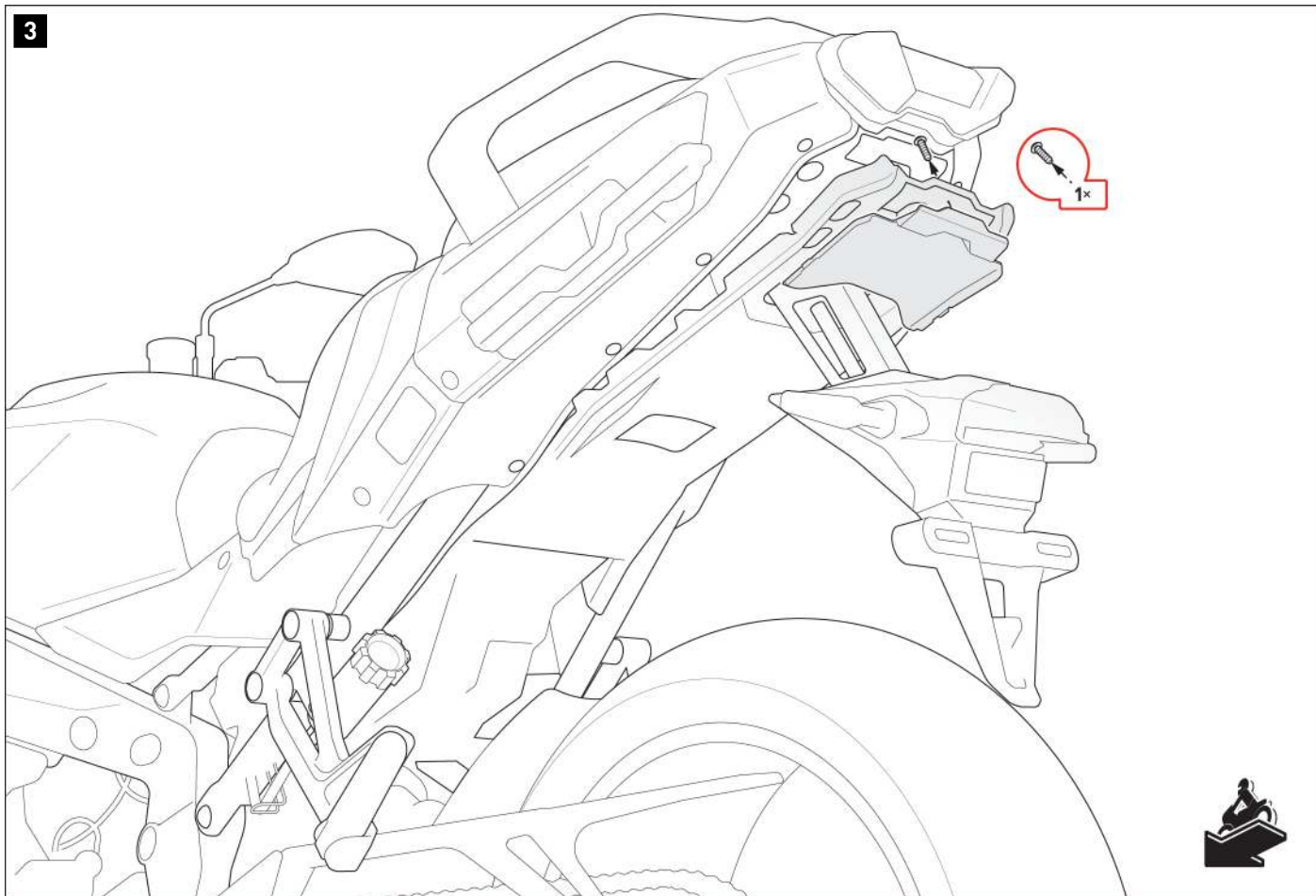


2



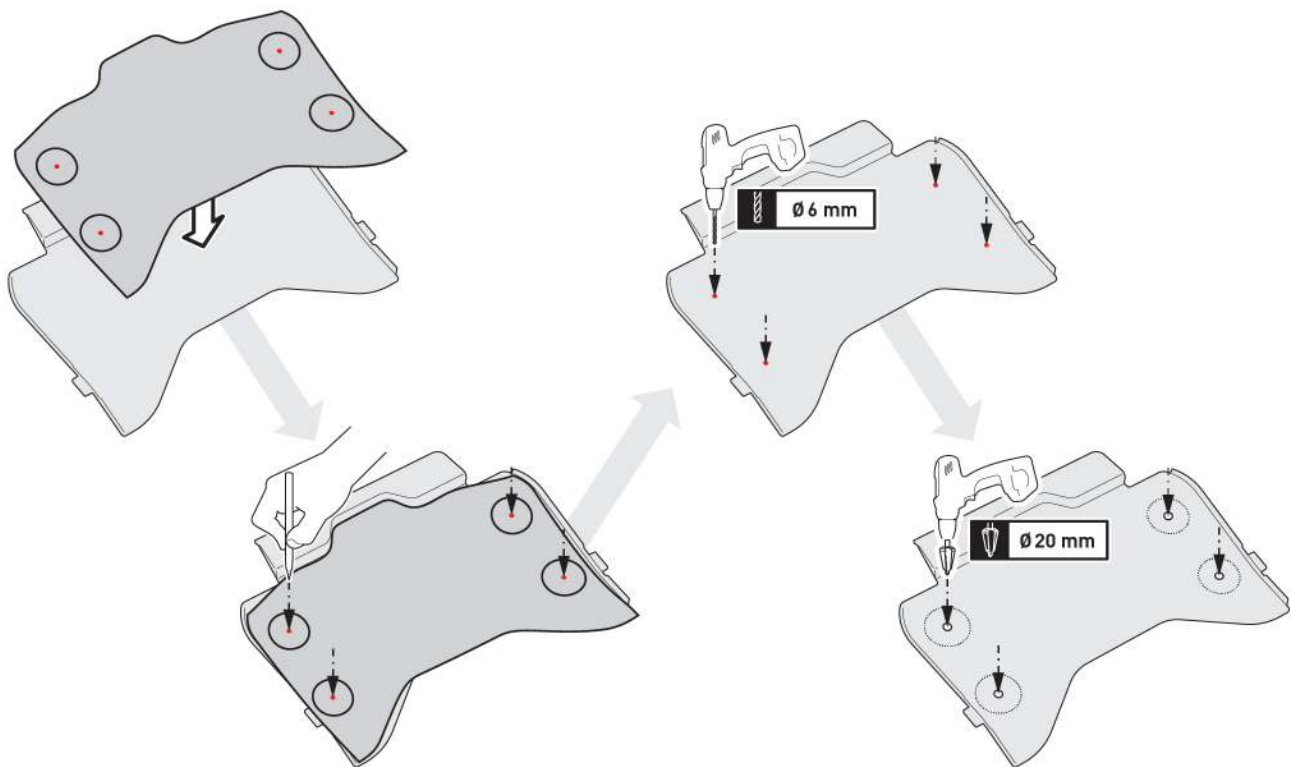
Entfernen Sie die markierten Kunststoffdübel der Heckverkleidung. Ziehen Sie den hinteren Teil der Heckverkleidung etwas nach unten.

3



Lösen Sie die gezeigte Schraube und entnehmen Sie das Verkleidungsteil vom Fahrzeug.

4



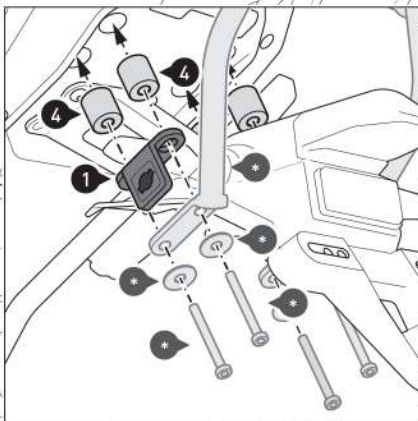
HINWEIS: Überprüfen Sie die Maßangaben der Schablone auf ihre Richtigkeit.

Schneiden Sie die Schablone sorgfältig aus.
Platzieren Sie die Schablone auf der Außenseite des Verkleidungsteils (mit Klebeband fixieren).
Markieren Sie mit einem Körner die Mittelpunkte der Bohrungen. Entfernen Sie anschließend die Schablone.
Legen Sie die Verkleidung auf einem Stück Holz ab. Bohren Sie mit einem geeigneten 6-mm-Bohrer vier Pilotbohrungen an den markierten Stellen.
Erweitern Sie anschließend die Pilotbohrungen mit einem Stufenbohrer auf 20 mm. Entgraten Sie die Bohrränder.

Montieren Sie alle in den **Schritten [1] bis [4]** demontierten Originalteile in umgekehrter Reihenfolge wieder am Fahrzeug.



5



⚠ HINWEIS: Die **Montageschritte [5] bis [6]** geben keine Montagerihenfolge vor, sondern zeigen spezifische Verbausituationen (Montage ohne und mit Toter-Winkel-Sensor).

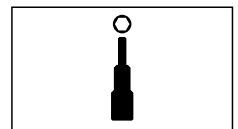
⚠ HINWEIS: Die Detailzeichnung zeigt den Verbau des Seitenträgers mit dem SW-MOTECH Gepäckträger. Verwenden Sie die dem Gepäckträger beiliegenden Anbauteile (*) in Kombination mit den gezeigten Anbauteilen des Seitenträgers.

Montage ohne verbauten Toter-Winkel-Sensor:

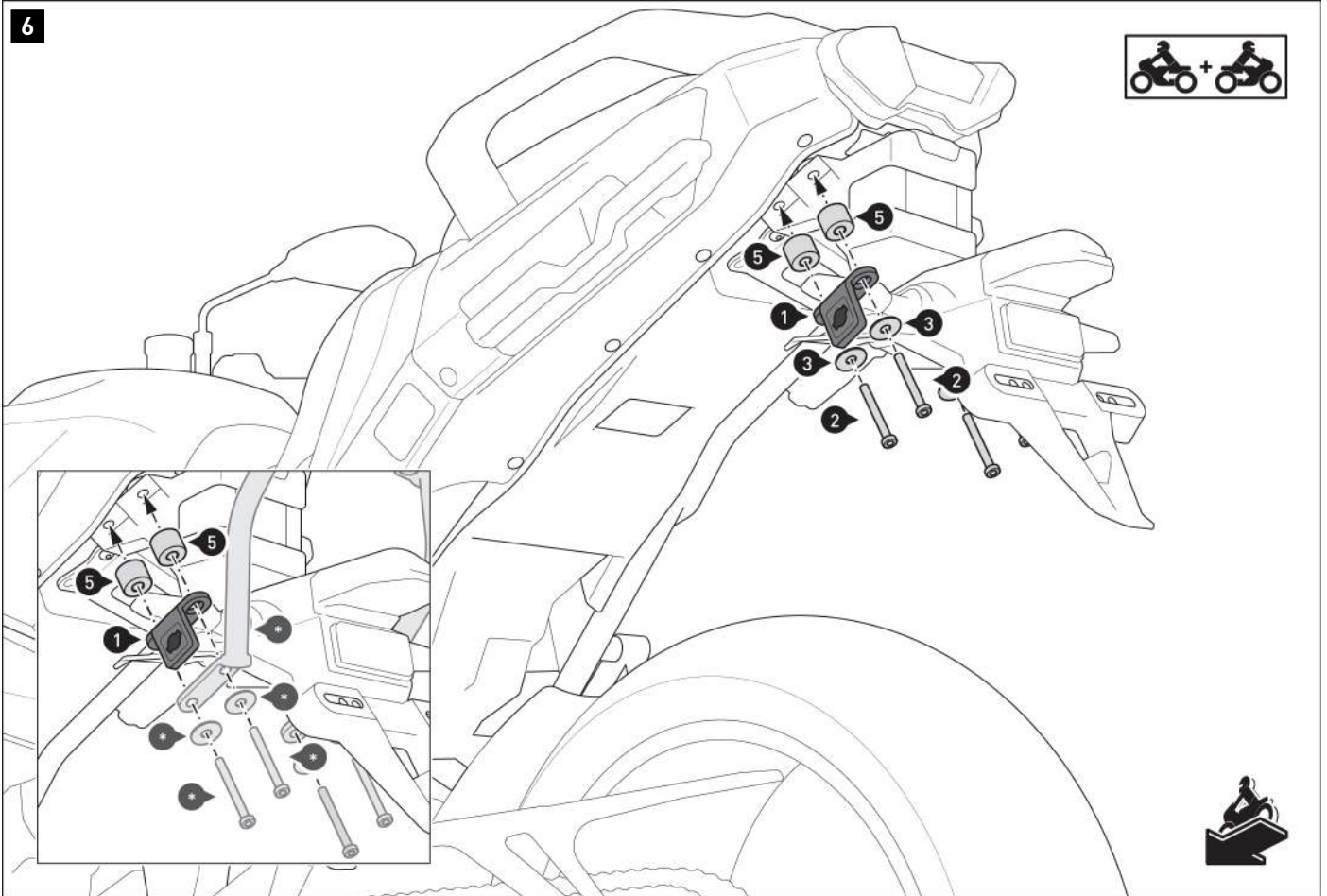
Verschrauben Sie die Befestigungslaschen (1) **beidseitig** am Fahrzeug.

⚠ WARNUNG: Verwenden Sie flüssige Schraubensicherung!

Ziehen Sie die Schrauben (2) noch nicht an.



6

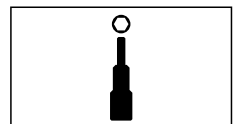


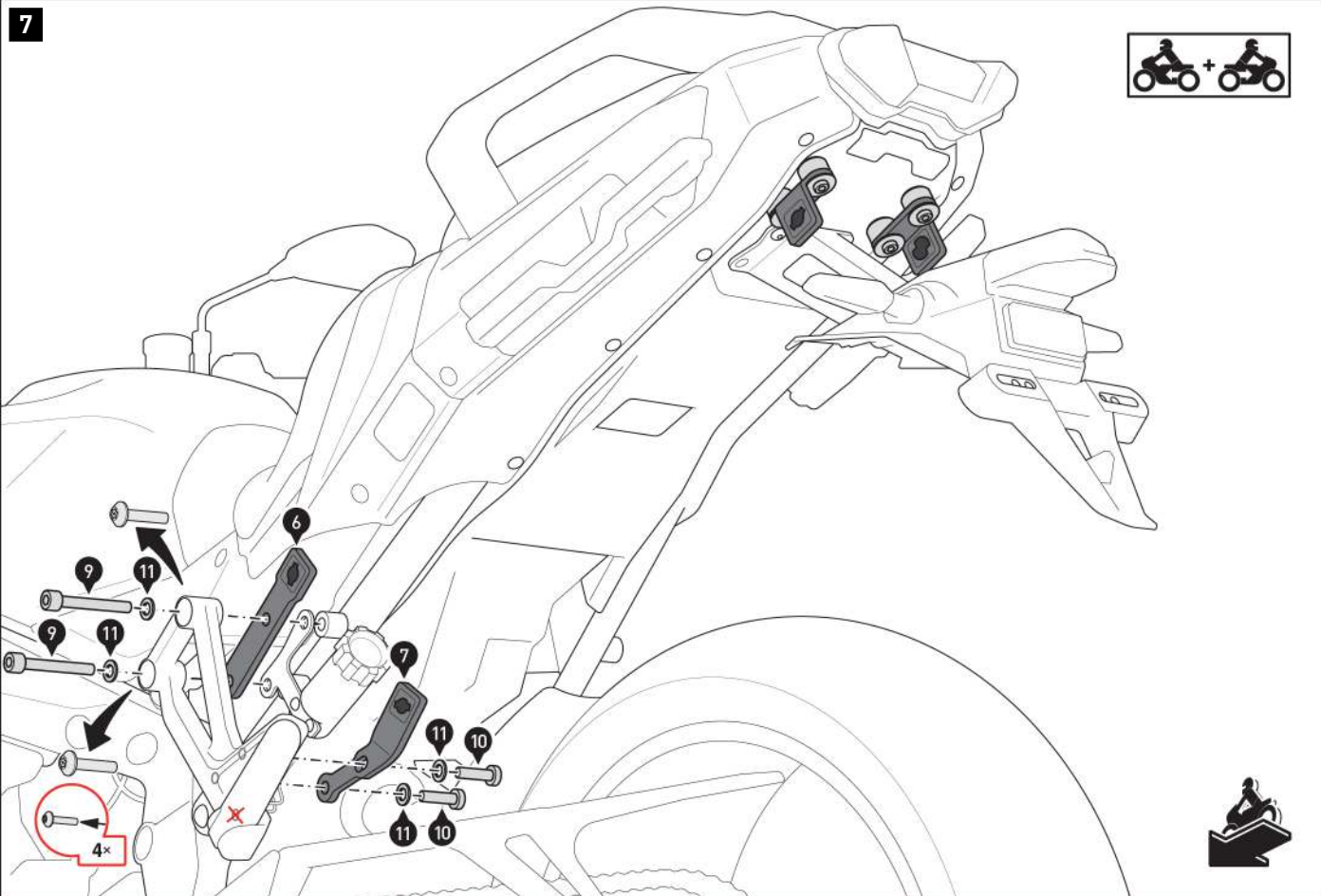
⚠ HINWEIS: Die Detailzeichnung zeigt den Verbau des Seitenträgers mit dem SW-MOTECH Gepäckträger. Verwenden Sie die dem Gepäckträger beiliegenden Anbauteile (*) in Kombination mit den gezeigten Anbauteilen des Seitenträgers.

Montage mit verbauten Toter-Winkel-Sensor:

⚠ HINWEIS: Informationen hinsichtlich der übrigen zu montierenden Teile entnehmen Sie bitte der Stückliste in **Schritt [5]**. Entfernen Sie die vier Schrauben des Toter-Winkel-Sensors vom Fahrzeug. Verschrauben Sie die Befestigungslaschen (1) **beidseitig** am Fahrzeug.

⚠ WARNUNG: Verwenden Sie flüssige Schraubensicherung!
Ziehen Sie die Schrauben (2) noch nicht an.

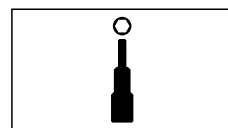




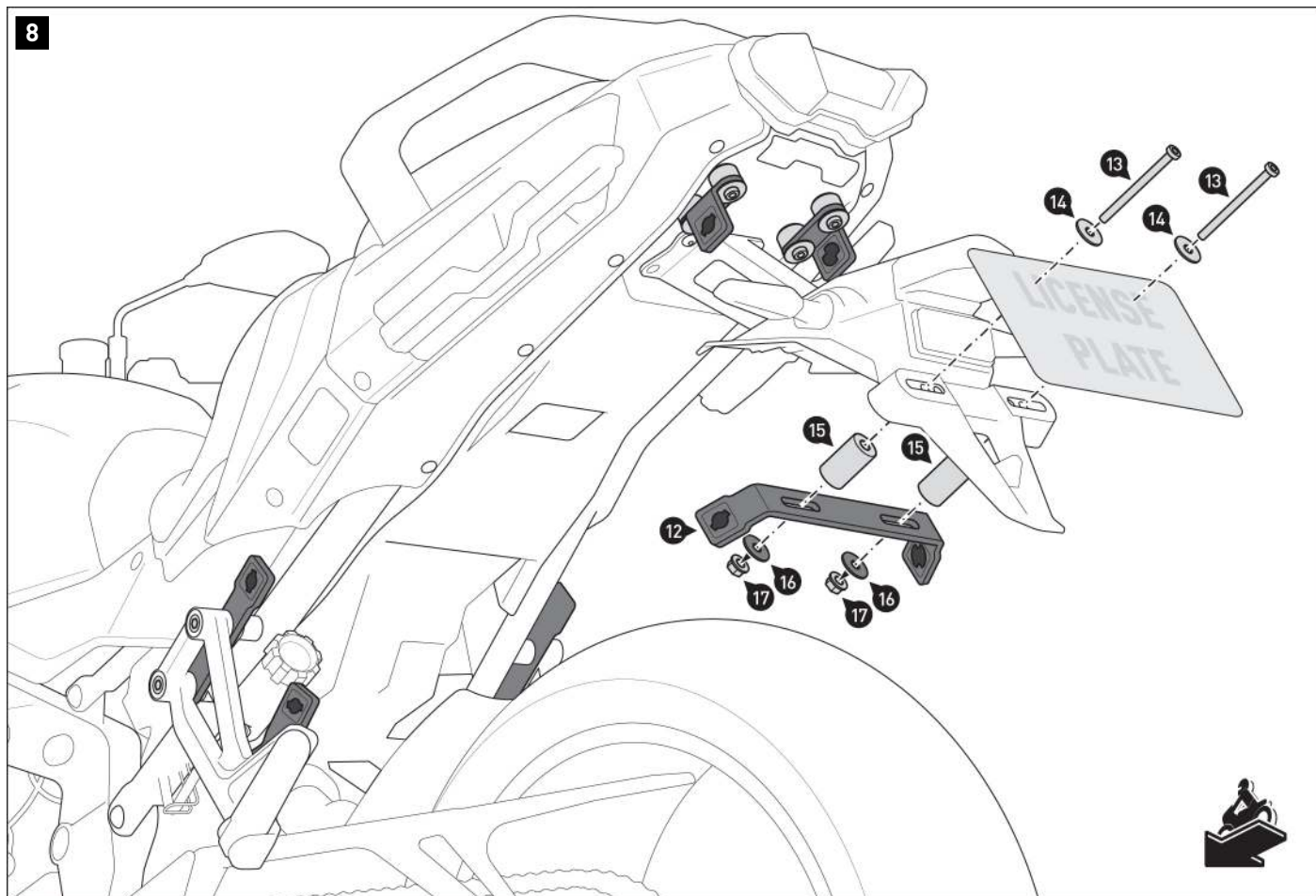
Entfernen Sie die vier Schrauben der Soziusfußrasten vom Fahrzeug.

Verschrauben Sie die Befestigungslaschen (6) und (7/8) **beidseitig** am Fahrzeug.

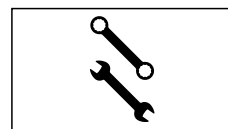
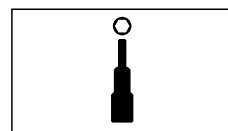
⚠ WARNUNG: Verwenden Sie flüssige Schraubensicherung!
Ziehen Sie die Schrauben (9) und (10) noch nicht an.

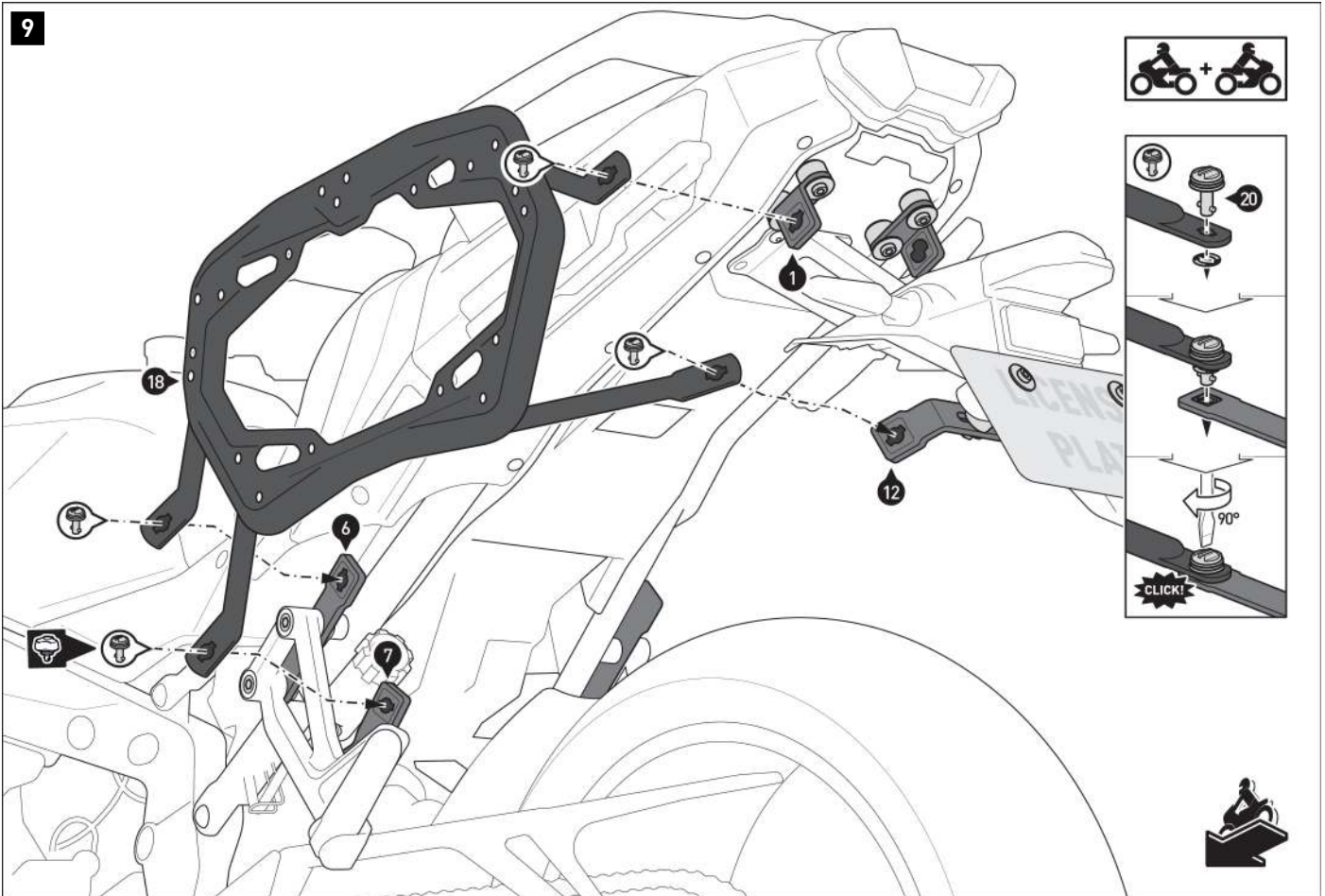


8



Verschrauben Sie den Querverbinder (12) am Kennzeichenhalter.
Ziehen Sie die Schrauben (13) noch nicht an.

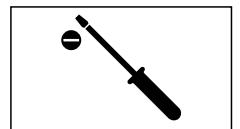
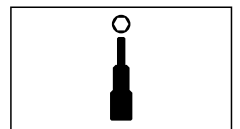
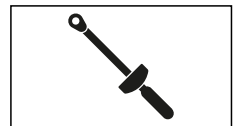




HINWEIS: Die SW-MOTECH Diebstahlsicherungen sind separat erhältlich; montieren Sie die Diebstahlsicherungen **beidseitig** an der markierten Position.

Verbinden Sie die Seitenträger (18/19) **beidseitig** mit den Schnellverschlüssen (20) an den Befestigungslaschen (1), (6) und (7/8) sowie den Querverbinder (12). Sichern Sie die Schnellverschlüsse mit den Sicherungsscheiben.

Wenn alle Komponenten spannungsfrei sitzen, ziehen Sie die Schrauben (9) der Befestigungslaschen (6) nach Fahrzeugherstellervorgaben an. Ziehen Sie die Schrauben (2), (10) und (13) wie in der Anbauanleitung vorgegeben an.



PRODUKTSPEZIFISCHE HINWEISE

⚠ GEFAHR: Die angegebene maximale Zuladung beinhaltet das Gewicht von Koffer/Gepäck und Adapterkit! Es gilt die vom Fahrzeughersteller genannte, maximale Zuladung des Fahrzeugs!



≤ 12,5 KG (≤ 27,5 lbs)



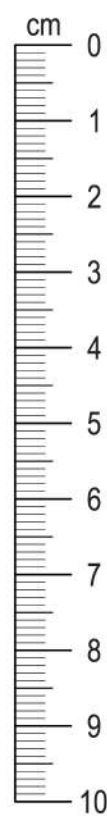
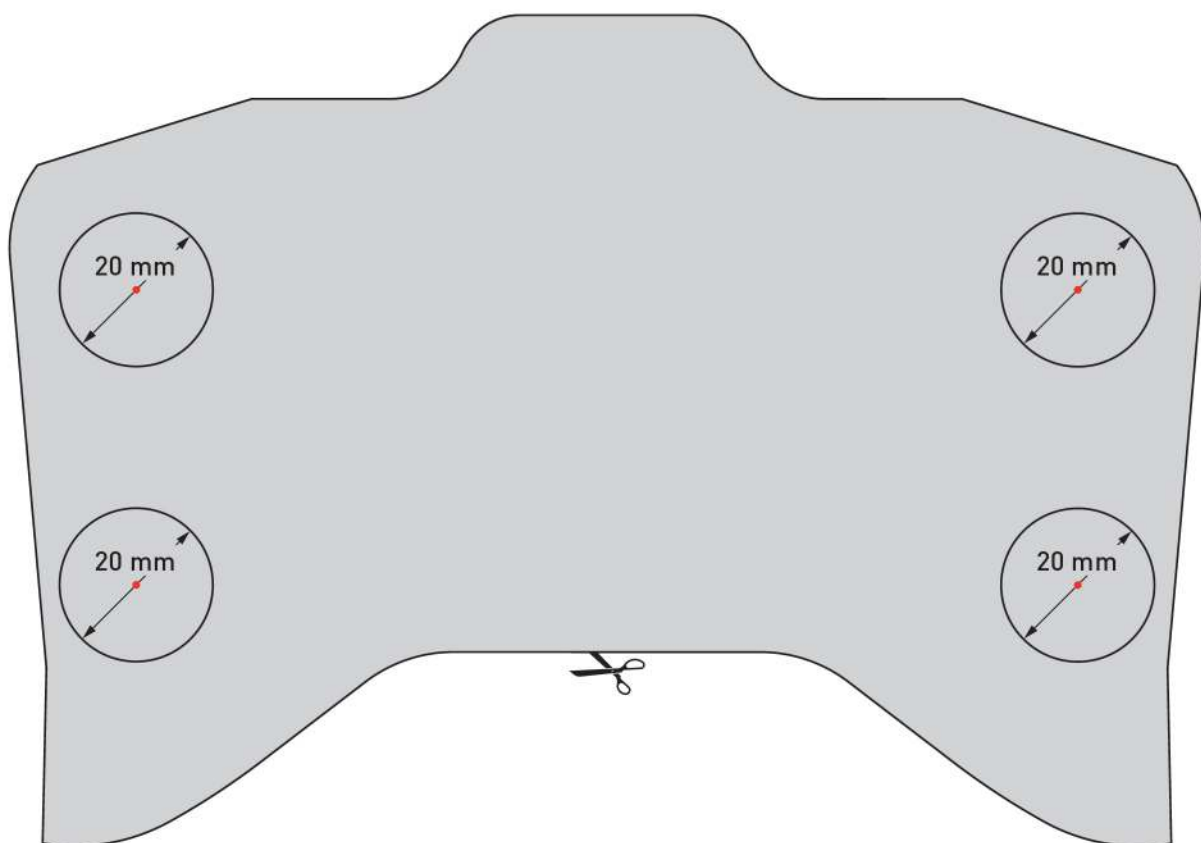
≤ 130 km/h (≤ 80mph)

⚠ HINWEIS: Die Seitenträger wurden ausschließlich für die Verwendung von SW-MOTECH Adapterkits konzipiert.

⚠ HINWEIS: Demontieren Sie die Seitenträger bei Fahrten ohne Gepäck. Benutzen Sie die Seitenträger immer paarweise.

⚠ WARNUNG: Achten Sie darauf, dass sich die Koffer nach Montage am Fahrzeug NICHT im Abgasstrom befinden! Verbrennungsgefahr!

⚠ HINWEIS: Beachten Sie alle landesspezifischen Vorschriften für Zulassung und Betrieb Ihres Fahrzeugs sowie anwendbare TÜV-Vorschriften. Lassen Sie eintragungspflichtige Teile nach Montage durch Ihre Prüfstelle in die Fahrzeugpapiere eintragen.



Art.-Nr.: KFT.00.152.36000

Revision: 00 • Datum: 08 - 2023

Adapterkit für PRO Seitenträger

 ~ 0.25 h.LEICHT     SCHWER

DEUTSCH • Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Premium-Produkt von SW-MOTECH entschieden haben. Besuchen Sie unseren Webshop für weitere Informationen (z. B. Modellzuweisungen). Erforderliche Dokumente (z. B. ABE) stehen Ihnen dort als Download zur Verfügung.

Bitte lesen und verstehen Sie alle Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnungen in dieser Anbauanleitung vor Montage und Nutzung des Produkts, um Verletzungen und Schäden zu vermeiden. Bewahren Sie diese Anbauanleitung als Referenz auf.

Dieses Produkt wurde für Fahrzeuge im Werkzustand entwickelt. Die Kompatibilität mit Original-Zubehörteilen bzw. den Zubehörteilen anderer Hersteller kann nicht gewährleistet werden.

Diese Anbauanleitung ist nach unserem derzeitigen Kenntnisstand verfasst worden. Rechtliche Ansprüche auf Richtigkeit bestehen nicht. Fehler und Irrtümer vorbehalten. Technische und gestalterische Änderungen sind vorbehalten. Das Urheberrecht liegt bei SW-MOTECH.

SICHERHEITSWARNUNGSSYMBOL

 Dieses Warnsymbol wird in dieser Anbauanleitung verwendet, um vor tödlichen Gefahren, Verletzungen oder anderen Gefahren zu warnen. Die Wörter **GEFAHR**, **WARNUNG** oder **VORSICHT** werden mit diesem Warnsymbol verwendet, um wichtige Sicherheitshinweise und Informationen in Bezug auf die Montage und Nutzung dieses Produkts zu übermitteln. Diese Wörter zusammen mit dem Sicherheitswarnsymbol bedeuten:

GEFAHR: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird!

WARNUNG: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

VORSICHT: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

HINWEIS: Wichtige Informationen, jedoch nicht in Bezug auf Todes- oder Verletzungsgefahr (nur Sachschäden)!

ALLGEMEINE HINWEISE

WARNUNG: Die Montage und/oder Wartung dieses Produkts erfordert fortgeschrittene technische Fähigkeiten, geeignetes Werkzeug und ein gutes Verständnis der Werkzeugnutzung und Drehmomentangaben. Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfiehlt SW-MOTECH, die Montage und/oder Wartung von einer qualifizierten und zertifizierten Zweiradwerkstatt durchführen zu lassen.

WARNUNG: Wenn Sie sich für die Eigenmontage dieses Produkts entscheiden, lesen Sie vor Montage und Nutzung die Anbauanleitung sorgfältig und vollständig durch und befolgen Sie alle Anweisungen, um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden. Beachten Sie bei der Montage und Verwendung auch alle relevanten Informationen im Fahrzeughandbuch. **WENN SIE EINEN TEIL DIESER ANBAUANLEITUNG NICHT VERSTEHEN ODER EINE ERKLÄRUNG EINER ANWEISUNG BENÖTIGEN, VERSUCHEN SIE NICHT DIESES PRODUKT ZU MONTIEREN, OHNE SW-MOTECH UM HILFE ZU FRAGEN!**

VORBEREITUNG: Lesen Sie die Anbauanleitung aufmerksam und stellen Sie sicher, dass alle Teile der Stückliste vorhanden sind.

VORSICHT: Achten Sie auf den sicheren Stand Ihres Fahrzeugs. Schalten Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel. Lassen Sie den Motor/Auspuff bei Bedarf abkühlen. Klemmen Sie die Batterie bei Arbeiten an der Elektrik ab. Verwenden Sie nur geeignetes Werkzeug und tragen Sie während der Montage und Wartung immer eine Schutzbrille und Handschuhe. Lassen Sie sich bei der Montage und Wartung von einer zweiten Person helfen.

MONTAGE: Alle vom Fahrzeug entfernten Teile und Verbindungen müssen gemäß den Angaben des Fahrzeugherstellers wieder eingebaut oder durch von SW-MOTECH gelieferte Teile und Hardware ersetzt werden.

WARNUNG: Sichern Sie alle Gewinde, sofern nicht anders angegeben, mit mittelstarker, flüssiger Schraubensicherung.

GEFAHR: Von SW-MOTECH nicht definierte Anzugsdrehmomente müssen Sie vom Fahrzeughersteller oder von einer zertifizierten Motorradwerkstatt beziehen.

FUNKTIONSKONTROLLE: Stellen Sie nach der Montage sicher, dass keine beweglichen Teile blockiert sind und die Funktion des Fahrzeugs nicht gestört wird. Kabel und Schläuche dürfen nicht scheuern und/oder geklemmt werden.

WARNUNG: Führen Sie vor Fahrtbeginn eine umfassende Funktionskontrolle durch. Prüfen Sie nach den ersten 50 km und dann regelmäßig das Anzugsmoment aller Verbindungen und den festen Sitz des Produkts. Montiertes Zubehör kann das Fahrverhalten und die Stabilität des Fahrzeugs verändern.



SW-MOTECH GmbH & Co. KG
Ernteweg 7-10
35282 Rauschenberg
Deutschland



info@sw-motech.com
www.sw-motech.com



Beachten Sie in dem Abschnitt MONTAGE vorkommenden Symbole und deren Bedeutung. Wenn im Abschnitt MONTAGE die Bezeichnung OEM vorkommt, müssten die Vorgaben des Fahrzeugherstellers beachtet und angewandt werden.



Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst sowie unsere Distributoren gerne zur Verfügung. Unsere Telefonnummer sowie eine Liste unserer Distributoren finden Sie in unserem Webshop: www.sw-motech.com



Keine Schraubensicherung verwenden: Weist darauf hin, dass an der Stelle keine flüssige Schraubensicherung notwendig ist.



Anziehen / Anzugsmomentangabe beachten: Weist auf das von SW-MOTECH bzw. vom Fahrzeughersteller (OEM) vorgegeben Anzugsmoment eines Teils hin.



Schraubensicherung verwenden: Weist darauf hin, dass ein Gewinde mit flüssiger Schraubensicherung bestrichen werden muss. H (HIGH): hohe Festigkeit; M (MEDIUM): mittlere Festigkeit; L (LOW): niedrige Festigkeit.

1

1



HSK.00.745.025.35GR

2/2

2



M6 x 12; ISO 7380
SC.ST.06.012.02.7380.109

4/4

3



GPT.00.152.010.35

4/4

4



M6 x 25; DIN 7991
SC.ST.06.025.02.7991.088

4/4

5



M6; DIN 6927
MU.ST.06.02.6927.08

4/4

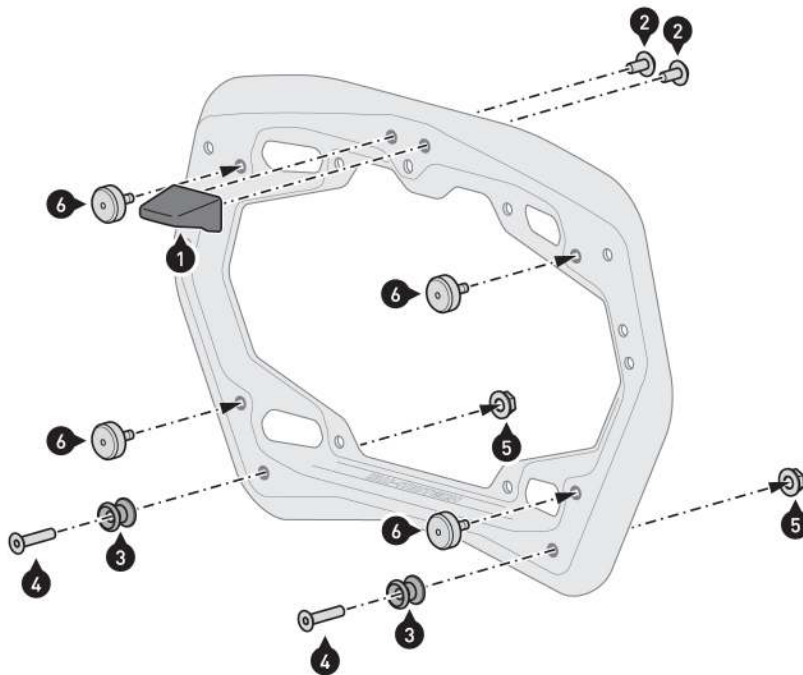
6



KFT.00.152.026.02

8/8

1



⚠ WARNUNG: Tragen Sie immer Augen- und Handschutz!
⚠ WARNUNG: Verwenden Sie immer geeignetes Werkzeug!

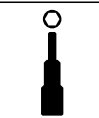
⚠ HINWEIS: Die Zeichnung zeigt die Montage am rechten PRO-Seitenträger.
 Montieren Sie die Teile am linken PRO-Seitenträger auf die gleiche Weise wie am rechten PRO-Seitenträger.

Verschrauben Sie die gezeigten Teile an ihren PRO-Seitenträgern (separat erhältlich).

⚠ ACHTUNG: Verwenden Sie flüssige Schraubensicherung (nur Schrauben (2))!

Ziehen Sie die Schrauben wie in der Anbauanleitung vorgegeben an.

Setzen Sie anschließend die Gummidämpfer (6) in die gezeigten Öffnungen ein.



PRODUKTSPEZIFISCHE HINWEISE

⚠ HINWEIS: Beachten Sie die landesspezifischen Vorschriften für Zulassung/Betrieb Ihres Fahrzeugs bzw. anwendbare TÜV-Vorschriften. Lassen Sie eintragungspflichtige Teile nach Montage durch Ihre Prüfstelle in die Fahrzeugpapiere eintragen.

Art.-Nr.: GPT.06.597.19000/B

Revision: 00 · Datum: 08 - 2025

ADVENTURE-RACK Gepäckträger

 ~ 1 h.LEICHT     SCHWER

DEUTSCH · Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Premium-Produkt von SW-MOTECH entschieden haben. Besuchen Sie unseren Webshop für weitere Informationen (z. B. Modellzuweisungen). Erforderliche Dokumente (z. B. ABE) stehen Ihnen dort als Download zur Verfügung.

Bitte lesen und verstehen Sie alle Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnungen in dieser Anbauanleitung vor Montage und Nutzung des Produkts, um Verletzungen und Schäden zu vermeiden. Bewahren Sie diese Anbauanleitung als Referenz auf.

Dieses Produkt wurde für Fahrzeuge im Werkzustand entwickelt. Die Kompatibilität mit Original-Zubehörteilen bzw. den Zubehörteilen anderer Hersteller kann nicht gewährleistet werden.

Diese Anbauanleitung ist nach unserem derzeitigen Kenntnisstand verfasst worden. Rechtliche Ansprüche auf Richtigkeit bestehen nicht. Fehler und Irrtümer vorbehalten. Technische und gestalterische Änderungen sind vorbehalten. Das Urheberrecht liegt bei SW-MOTECH.

SICHERHEITSWARNUNGSSYMBOL

 Dieses Warnsymbol wird in dieser Anbauanleitung verwendet, um vor tödlichen Gefahren, Verletzungen oder anderen Gefahren zu warnen. Die Wörter **GEFAHR**, **WARNUNG** oder **VORSICHT** werden mit diesem Warnsymbol verwendet, um wichtige Sicherheitshinweise und Informationen in Bezug auf die Montage und Nutzung dieses Produkts zu übermitteln. Diese Wörter zusammen mit dem Sicherheitswarnsymbol bedeuten:

GEFAHR: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird!

WARNUNG: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

VORSICHT: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

HINWEIS: Wichtige Informationen, jedoch nicht in Bezug auf Todes- oder Verletzungsgefahr (nur Sachschäden)!

ALLGEMEINE HINWEISE

WARNUNG: Die Montage und/oder Wartung dieses Produkts erfordert fortgeschrittene technische Fähigkeiten, geeignetes Werkzeug und ein gutes Verständnis der Werkzeugnutzung und Drehmomentangaben. Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfiehlt SW-MOTECH, die Montage und/oder Wartung von einer qualifizierten und zertifizierten Zweiradwerkstatt durchführen zu lassen.

WARNUNG: Wenn Sie sich für die Eigenmontage dieses Produkts entscheiden, lesen Sie vor Montage und Nutzung die Anbauanleitung sorgfältig und vollständig durch und befolgen Sie alle Anweisungen, um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden. Beachten Sie bei der Montage und Verwendung auch alle relevanten Informationen im Fahrzeughandbuch. WENN SIE EINEN TEIL DIESER ANBAUANLEITUNG NICHT VERSTEHEN ODER EINE ERKLÄRUNG EINER ANWEISUNG BENÖTIGEN, VERSUCHEN SIE NICHT DIESES PRODUKT ZU MONTIEREN, OHNE SW-MOTECH UM HILFE ZU FRAGEN!

VORBEREITUNG: Lesen Sie die Anbauanleitung aufmerksam und stellen Sie sicher, dass alle Teile der Stückliste vorhanden sind.

VORSICHT: Achten Sie auf den sicheren Stand Ihres Fahrzeugs. Schalten Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel. Lassen Sie den Motor/Auspuff bei Bedarf abkühlen. Klemmen Sie die Batterie bei Arbeiten an der Elektrik ab. Verwenden Sie nur geeignetes Werkzeug und tragen Sie während der Montage und Wartung immer eine Schutzbrille und Handschuhe. Lassen Sie sich bei der Montage und Wartung von einer zweiten Person helfen.

MONTAGE: Alle vom Fahrzeug entfernten Teile und Verbindungen müssen gemäß den Angaben des Fahrzeugherstellers wieder eingebaut oder durch von SW-MOTECH gelieferte Teile und Hardware ersetzt werden.

WARNUNG: Sichern Sie alle Gewinde, sofern nicht anders angegeben, mit mittelstarker, flüssiger Schraubensicherung.

GEFAHR: Von SW-MOTECH nicht definierte Anzugsdrehmomente müssen Sie vom Fahrzeughersteller oder von einer zertifizierten Motorradwerkstatt beziehen.

FUNKTIONSKONTROLLE: Stellen Sie nach der Montage sicher, dass keine beweglichen Teile blockiert sind und die Funktion des Fahrzeugs nicht gestört wird. Kabel und Schläuche dürfen nicht scheuern und/oder geklemmt werden.

WARNUNG: Führen Sie vor Fahrtbeginn eine umfassende Funktionskontrolle durch. Prüfen Sie nach den ersten 50 km und dann regelmäßig das Anzugsmoment aller Verbindungen und den festen Sitz des Produkts. Montiertes Zubehör kann das Fahrverhalten und die Stabilität des Fahrzeugs verändern.



SW-MOTECH GmbH & Co. KG
Ernteweg 7-10
35282 Rauschenberg
Deutschland



info@sw-motech.com
www.sw-motech.com



Beachten Sie in dem Abschnitt MONTAGE vorkommenden Symbole und deren Bedeutung. Wenn im Abschnitt MONTAGE die Bezeichnung OEM vorkommt, müssten die Vorgaben des Fahrzeugherstellers beachtet und angewandt werden.



Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst sowie unsere Distributoren gerne zur Verfügung. Unsere Telefonnummer sowie eine Liste unserer Distributoren finden Sie in unserem Webshop: www.sw-motech.com



Schraubensicherung verwenden: Weist darauf hin, dass ein Gewinde mit flüssiger Schraubensicherung bestrichen werden muss. H (HIGH): hohe Festigkeit; M (MEDIUM): mittlere Festigkeit; L (LOW): niedrige Festigkeit.



Anziehen / Anzugsmomentangabe beachten: Weist auf das von SW-MOTECH bzw. vom Fahrzeughersteller (OEM) vorgegeben Anzugsmoment eines Teils hin.



Keine Schraubensicherung verwenden: Weist darauf hin, dass an der Stelle keine flüssige Schraubensicherung notwendig ist.

5

1	2	3	4	5	6
					
GPT.06.597.901.01.11	GPT.06.597.902.01.11	M6 x 45; ISO 6912 SC.ST.06.045.48.6912.088	ø 6,4; DIN 9021 US.ST.064.02.9021	Ø 18 / ø 6,4 / h 25 DB.ST.0180.0064.0250.48	Ø 18 / ø 6,4 / h 20 DB.ST.0180.0064.0200.48
 1/1	 1/1	 4/4	 4/8	 4/4	 4/4

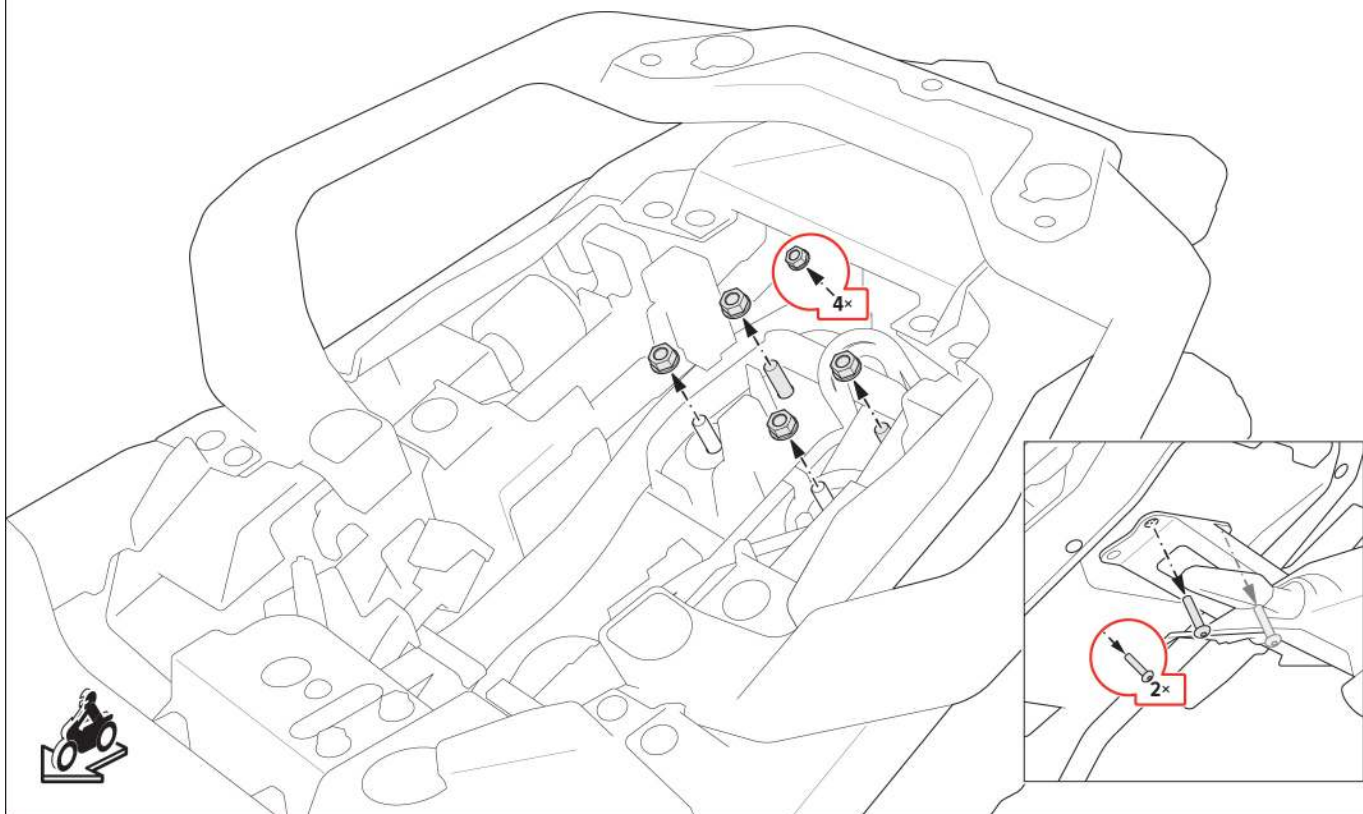
7

7	8	9	10	11
				
GPT.06.597.002.11	M8 x 25; DIN 7991 SC.ST.08.025.02.7991.088	Ø 25 / ø 8,4 / h 5 DB.ST.0250.0084.0050.48	M8 x 20; DIN 7991 SC.ST.08.020.02.7991.088	M8; DIN 6927 MU.ST.08.02.6927.08
 1/1	 3/3	 3/3	 2/2	 2/2

8

12	13	14
		
GPT.00.152.002.11	M6 x 18; ISO 7380 SC.ST.06.018.02.7380.109	ø 6,4; DIN 9021 US.ST.064.02.9021
 1/1	 4/4	 4/8

1



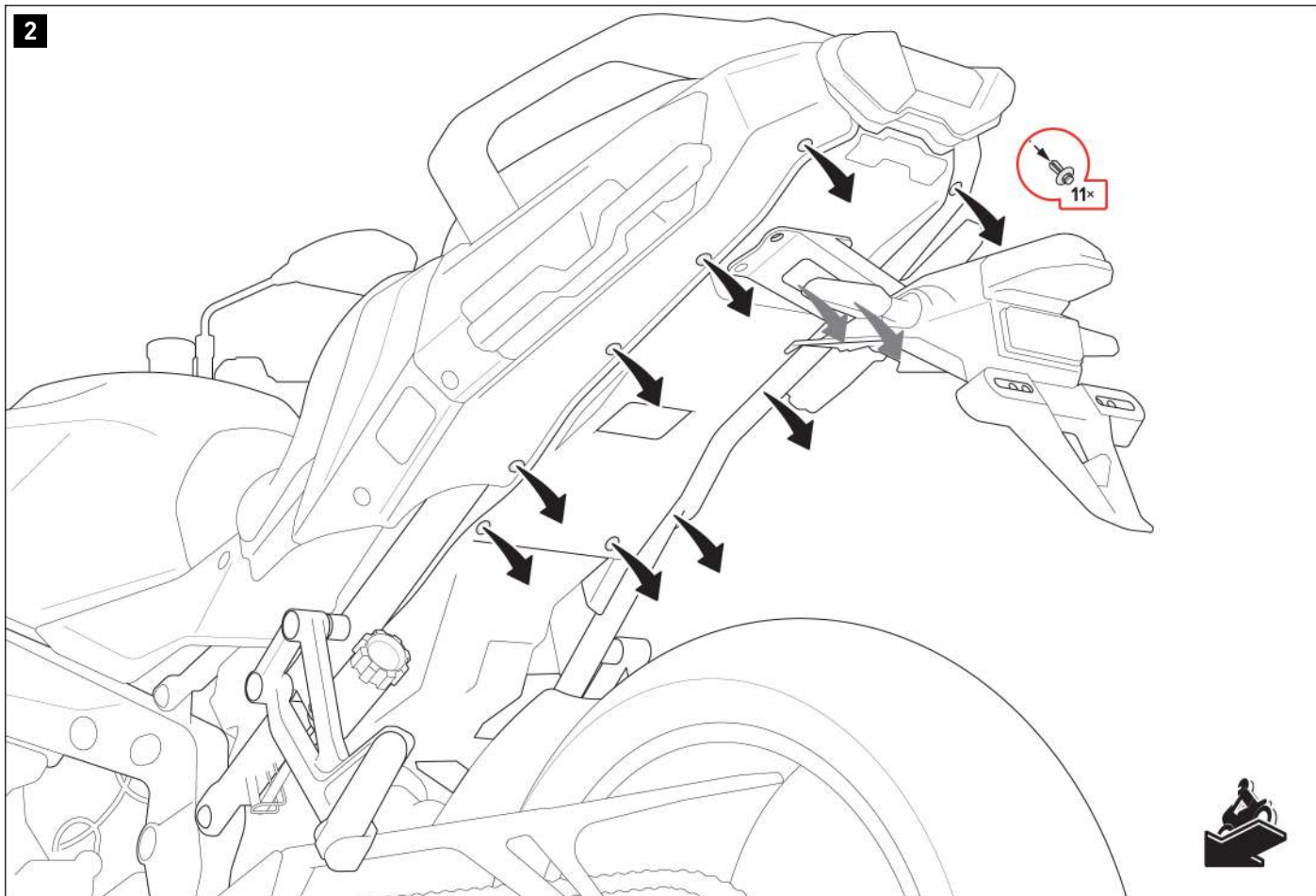
⚠ WARNUNG: Tragen Sie immer Augen- und Handschutz!
⚠ WARNUNG: Verwenden Sie immer geeignetes Werkzeug!

⚠ HINWEIS: Die **Montageschritte [1] bis [4]** entfallen bei Fahrzeugmodellen mit Toter-Winkel-Erkennung.

Entfernen Sie den Soziussitz vom Fahrzeug. Lösen Sie die vier Muttern und entfernen Sie die beiden Schrauben des Nummernschildhalters.

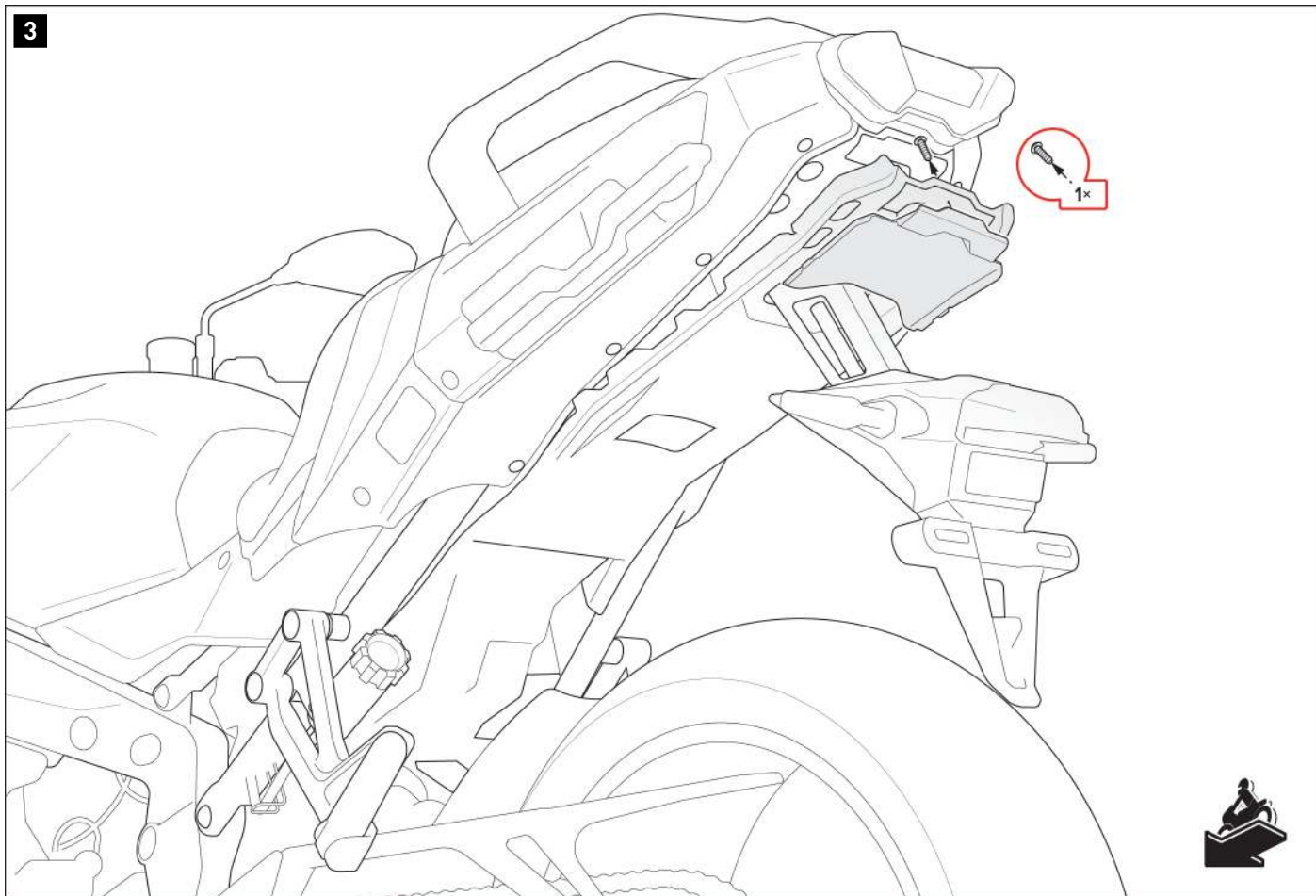


2



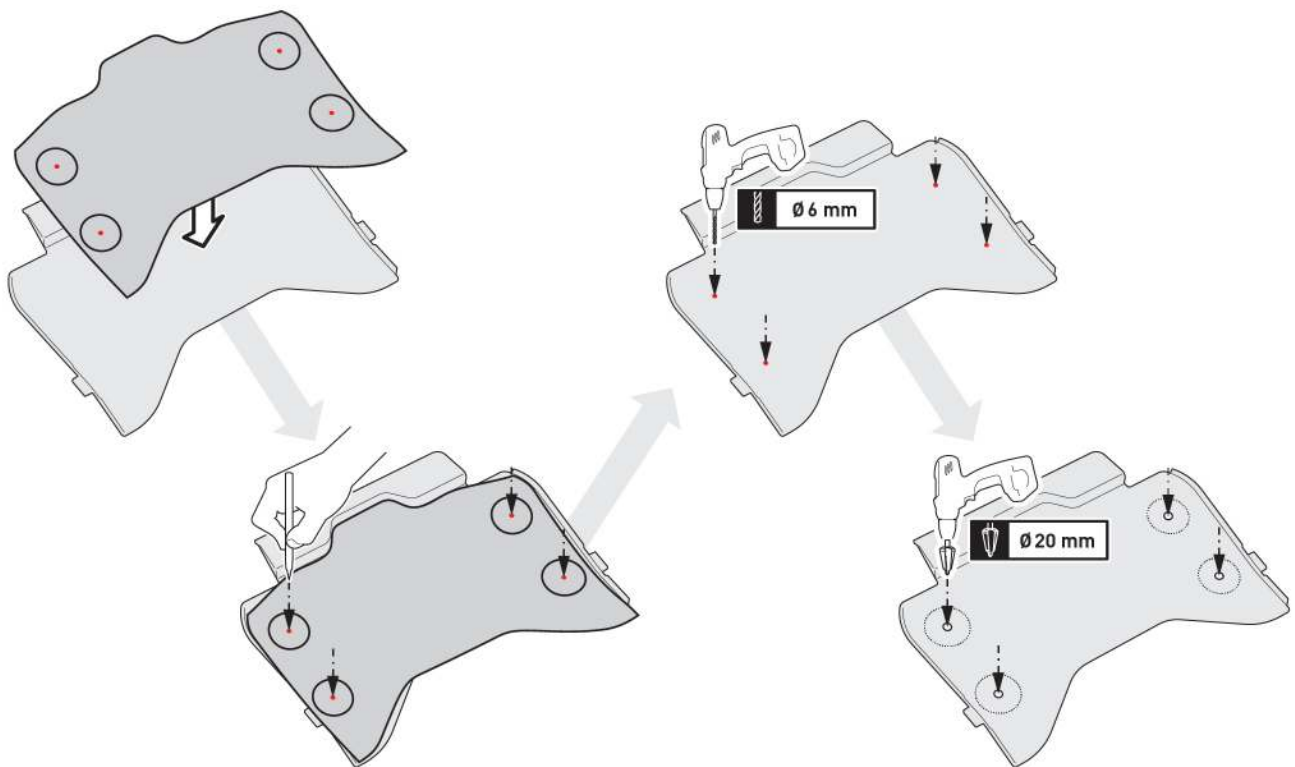
Entfernen Sie die markierten Kunststoffdübel der Heckverkleidung. Ziehen Sie den hinteren Teil der Heckverkleidung etwas nach unten.

3



Lösen Sie die gezeigte Schraube und entnehmen Sie das Verkleidungsteil vom Fahrzeug.

4

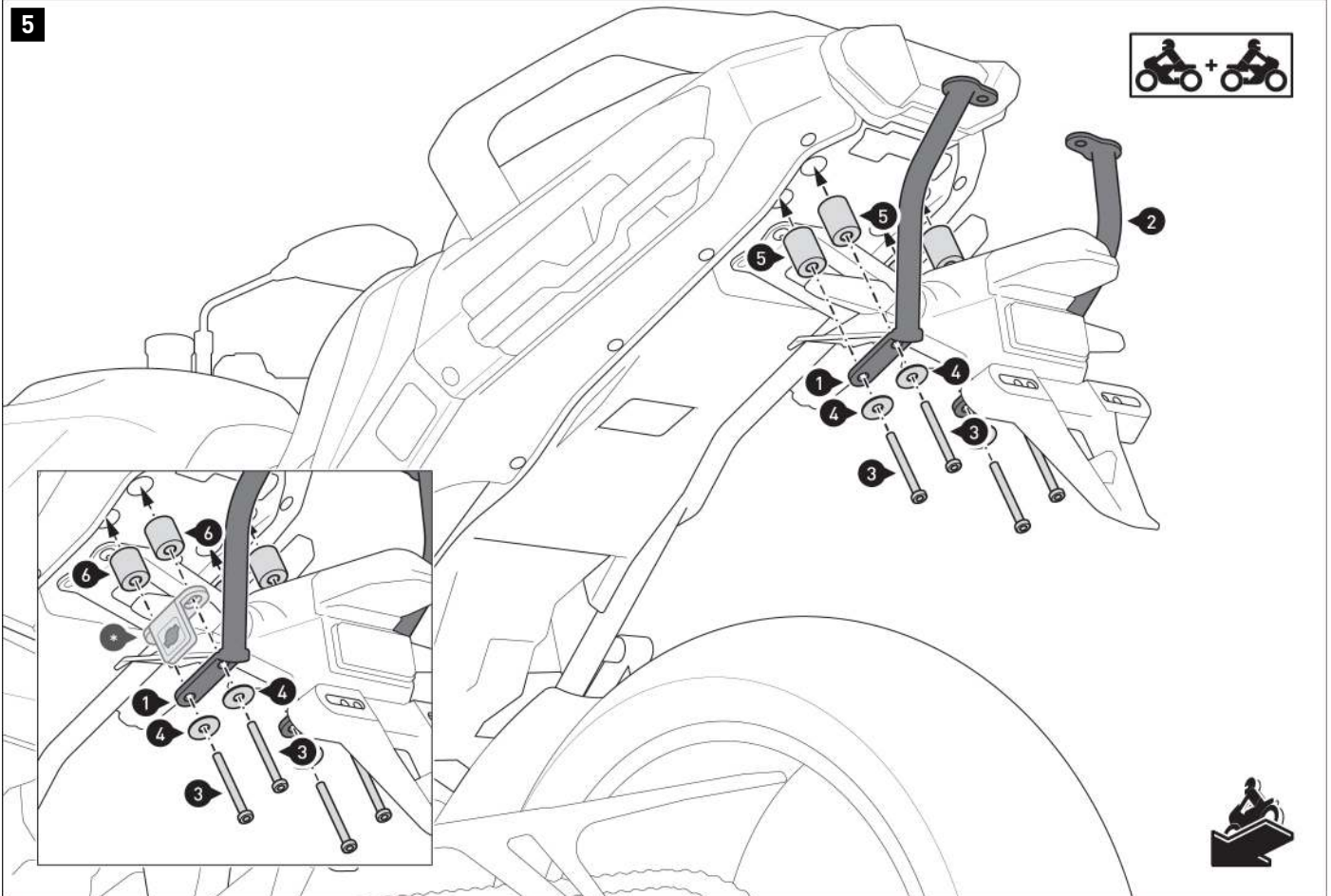


HINWEIS: Überprüfen Sie die Maßangaben der Schablone auf ihre Richtigkeit.

Schneiden Sie die Schablone sorgfältig aus.
Platzieren Sie die Schablone auf der Außenseite des Verkleidungsteils (mit Klebeband fixieren).
Markieren Sie mit einem Körner die Mittelpunkte der Bohrungen. Entfernen Sie anschließend die Schablone.
Legen Sie die Verkleidung auf einem Stück Holz ab. Bohren Sie mit einem geeigneten 6-mm-Bohrer vier Pilotbohrungen an den markierten Stellen. Erweitern Sie anschließend die Pilotbohrungen mit einem Stufenbohrer auf 20 mm. Entgraten Sie die Bohrränder.

Montieren Sie alle in den **Schritten [1] bis [4]** demontierten Originalteile in umgekehrter Reihenfolge wieder am Fahrzeug.





⚠ HINWEIS: Die **Montageschritte [5] bis [6]** geben keine Montager Reihenfolge vor, sondern zeigen spezifische Verbausituationen (Montage ohne und mit Toter-Winkel-Sensor).

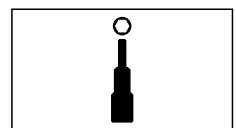
⚠ HINWEIS: Die Detailzeichnung zeigt den Verbau des Gepäckträgers mit dem SW-MOTECH Seitenträger. Verwenden Sie die dem Seitenträger beiliegenden Anbauteile (-) in Kombination mit den gezeigten Anbauteilen des Gepäckträgers.

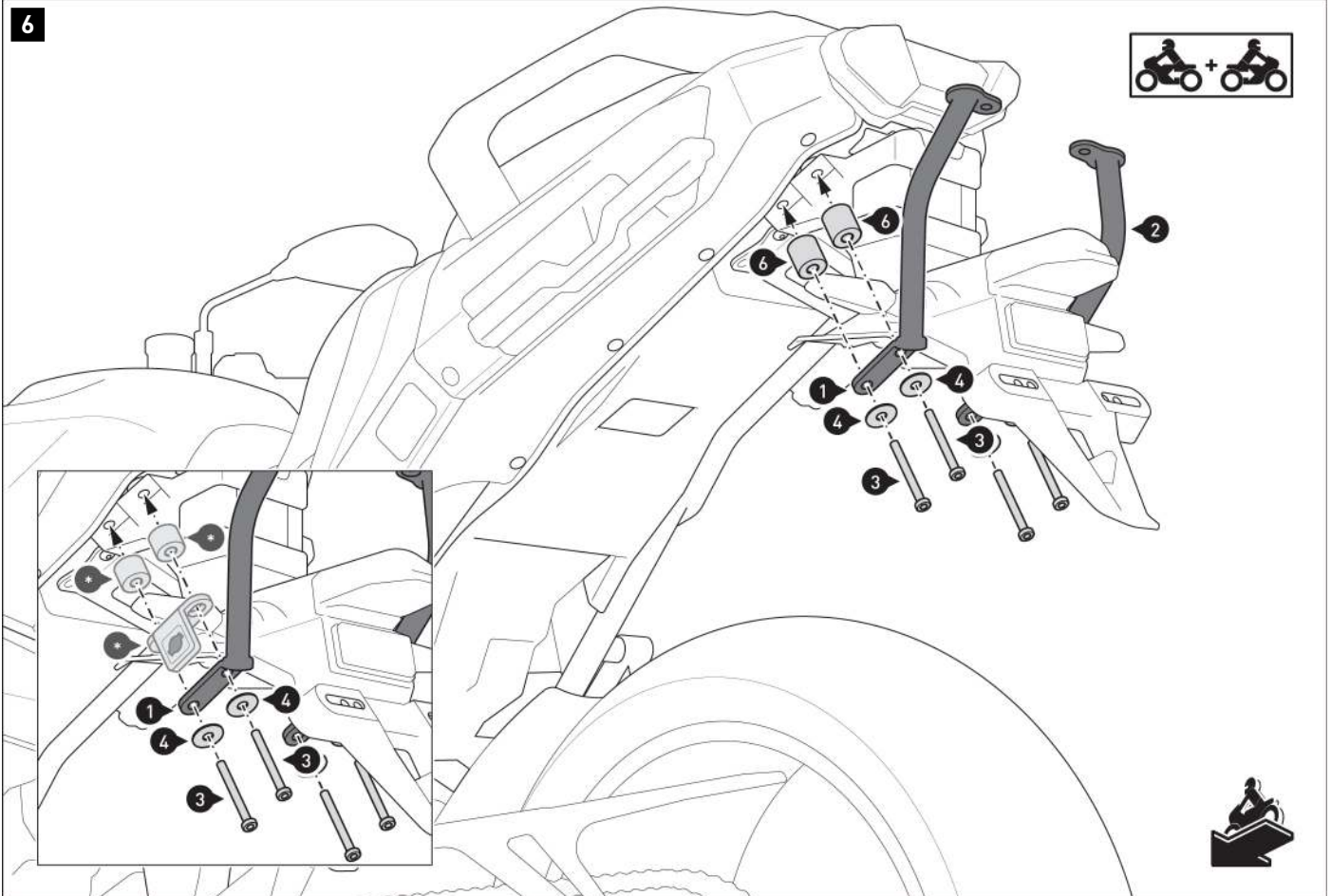
Montage ohne verbauten Toter-Winkel-Sensor:

Verschrauben Sie die Anbaustreben (1/2) **beidseitig** am Fahrzeug.

⚠ WARNUNG: Verwenden Sie flüssige Schraubensicherung!

Ziehen Sie die Schrauben (3) noch nicht an.





⚠ HINWEIS: Die Detailzeichnung zeigt den Verbau des Gepäckträgers mit dem SW-MOTECH Seitenträger. Verwenden Sie die dem Seitenträger beiliegenden Anbauteile (-) in Kombination mit den gezeigten Anbauteilen des Gepäckträgers.

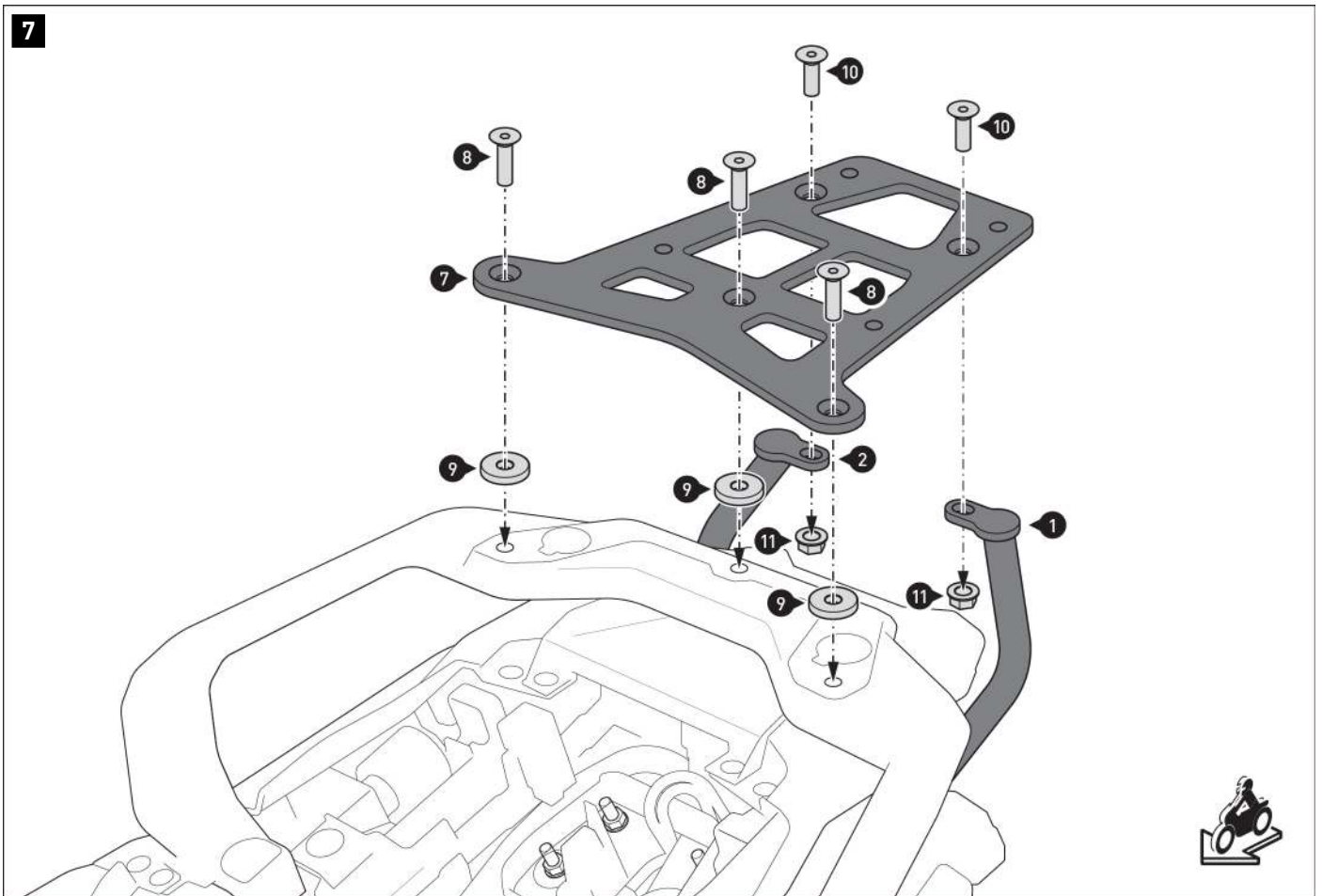
Montage mit verbauten Toter-Winkel-Sensor:

⚠ HINWEIS: Informationen hinsichtlich der übrigen zu montierenden Teile entnehmen Sie bitte der Stückliste in **Schritt [5]**. Entfernen Sie die vier Schrauben des Toter-Winkel-Sensors vom Fahrzeug. Verschrauben Sie die Anbaustreben (1/2) **beidseitig** am Fahrzeug.

⚠ WARNUNG: Verwenden Sie flüssige Schraubensicherung!
Ziehen Sie die Schrauben (3) noch nicht an.



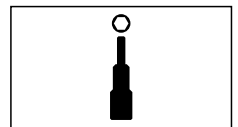
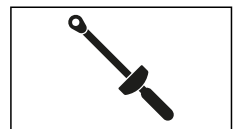
7



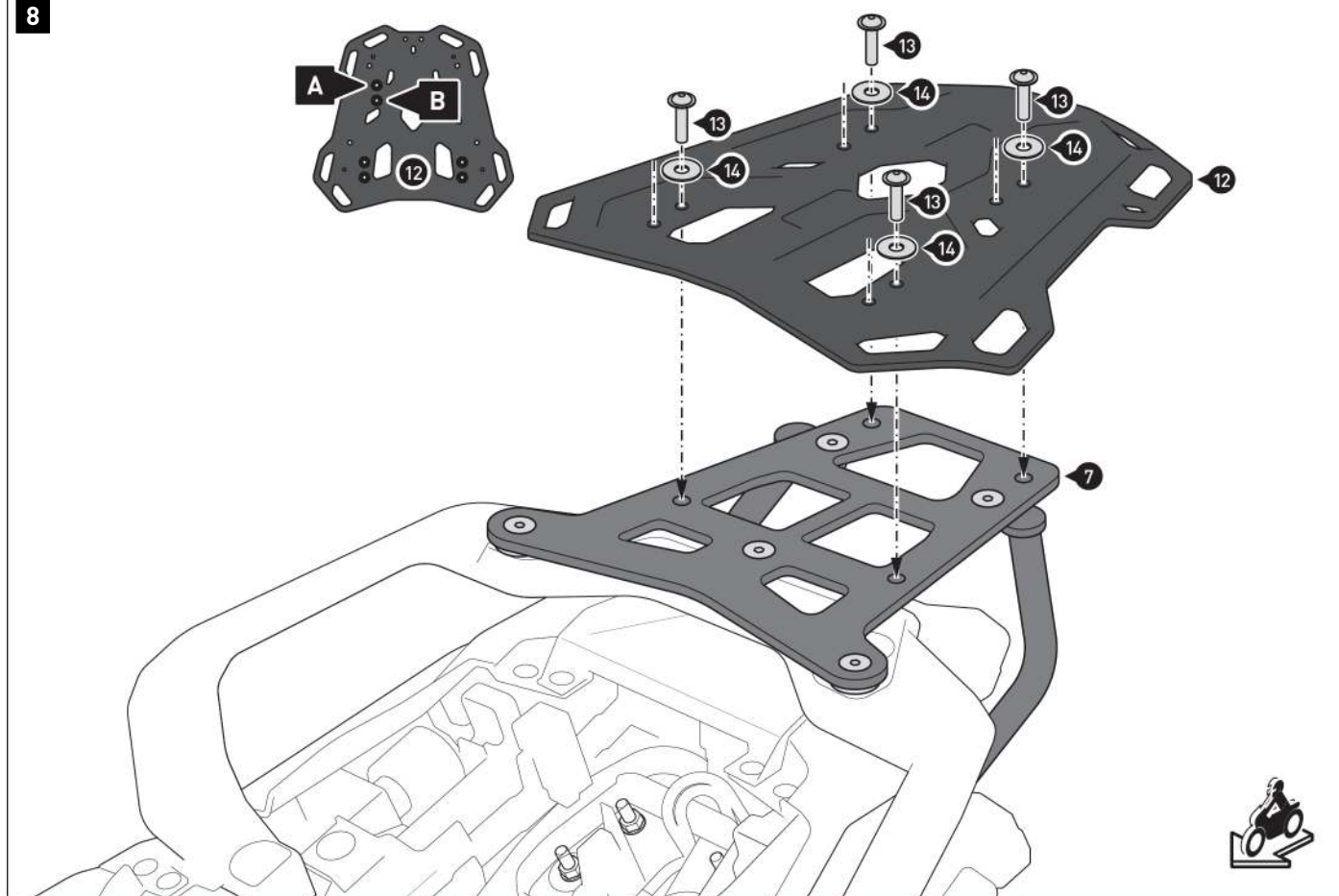
Verschrauben Sie die Basisplatte (7) am Fahrzeug und den Anbaustreben (1/2).

⚠ WARNUNG: Verwenden Sie flüssige Schraubensicherung!

Wenn alle Komponenten spannungsfrei sitzen, ziehen Sie die Schrauben (3), (8) und (10) wie in der Anbauanleitung vorgegeben an.

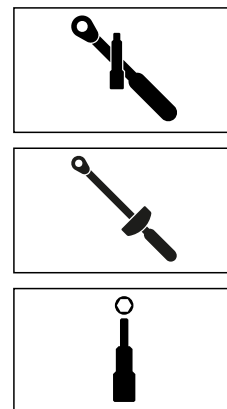


8



⚠ HINWEIS: Verschrauben Sie den Gepäckträger (12) je nach Platzangebot an der markierten **Anbauposition (A)** oder **(B)**, wie in der Detailillustration gezeigt.

Montieren Sie den Gepäckträger (12) auf der Basisplatte (7).
Ziehen Sie die Schrauben (13) wie in der Anbauanleitung vorgegeben an.



PRODUKTSPEZIFISCHE HINWEISE

⚠ WARNUNG: Die angegebene maximale Zuladung beinhaltet das Gewicht von Koffer/Gepäck und Adapterplatte/Adapterkit! Es gilt die vom Fahrzeughersteller genannte, maximale Zuladung des Fahrzeugs!

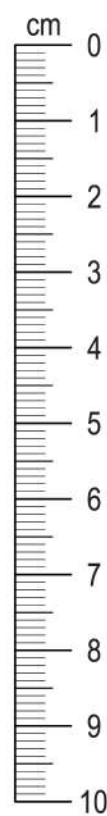
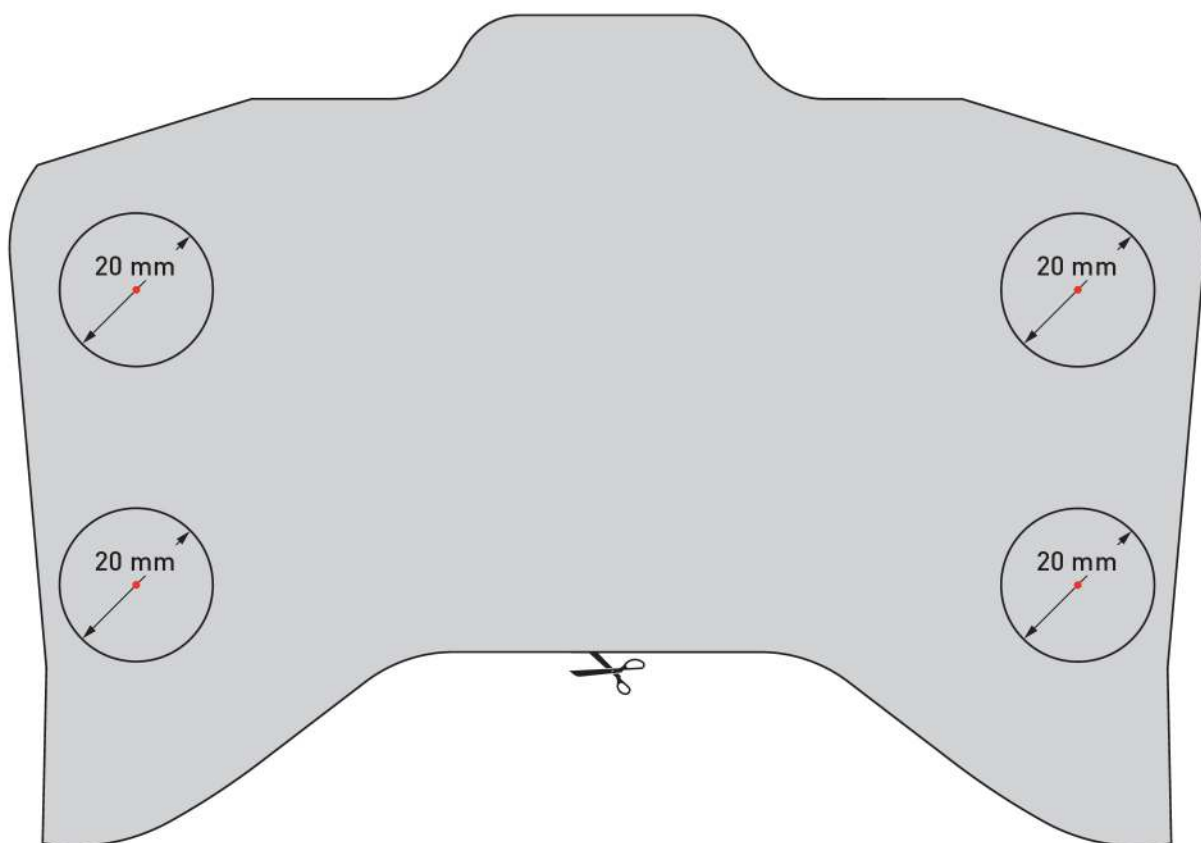


≤ 12 KG (≤ 26 lbs)



≤ 130 km/h (≤ 80mph)

⚠ HINWEIS: Beachten Sie alle landesspezifischen Vorschriften für Zulassung und Betrieb Ihres Fahrzeugs sowie anwendbare TÜV-Vorschriften. Lassen Sie eintragungspflichtige Teile nach Montage durch Ihre Prüfstelle in die Fahrzeugpapiere eintragen.



Art.-Nr.: GPT.00.152.36200/B

Revision: 00 · Datum: 08 - 2023

Adapterkit für ADVENTURE-RACK Gepäckträger

 ~ 0.25 h.LEICHT     SCHWER

DEUTSCH · Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Premium-Produkt von SW-MOTECH entschieden haben. Besuchen Sie unseren Webshop für weitere Informationen (z. B. Modellzuweisungen). Erforderliche Dokumente (z. B. ABE) stehen Ihnen dort als Download zur Verfügung.

Bitte lesen und verstehen Sie alle Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnungen in dieser Anbauanleitung vor Montage und Nutzung des Produkts, um Verletzungen und Schäden zu vermeiden. Bewahren Sie diese Anbauanleitung als Referenz auf.

Dieses Produkt wurde für Fahrzeuge im Werkzustand entwickelt. Die Kompatibilität mit Original-Zubehörteilen bzw. den Zubehörteilen anderer Hersteller kann nicht gewährleistet werden.

Diese Anbauanleitung ist nach unserem derzeitigen Kenntnisstand verfasst worden. Rechtliche Ansprüche auf Richtigkeit bestehen nicht. Fehler und Irrtümer vorbehalten. Technische und gestalterische Änderungen sind vorbehalten. Das Urheberrecht liegt bei SW-MOTECH.

SICHERHEITSWARNUNGSSYMBOL

 Dieses Warnsymbol wird in dieser Anbauanleitung verwendet, um vor tödlichen Gefahren, Verletzungen oder anderen Gefahren zu warnen. Die Wörter **GEFAHR**, **WARNUNG** oder **VORSICHT** werden mit diesem Warnsymbol verwendet, um wichtige Sicherheitshinweise und Informationen in Bezug auf die Montage und Nutzung dieses Produkts zu übermitteln. Diese Wörter zusammen mit dem Sicherheitswarnsymbol bedeuten:

GEFAHR: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird!

WARNUNG: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

VORSICHT: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

HINWEIS: Wichtige Informationen, jedoch nicht in Bezug auf Todes- oder Verletzungsgefahr (nur Sachschäden)!

ALLGEMEINE HINWEISE

WARNUNG: Die Montage und/oder Wartung dieses Produkts erfordert fortgeschrittene technische Fähigkeiten, geeignetes Werkzeug und ein gutes Verständnis der Werkzeugnutzung und Drehmomentangaben. Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfiehlt SW-MOTECH, die Montage und/oder Wartung von einer qualifizierten und zertifizierten Zweiradwerkstatt durchführen zu lassen.

WARNUNG: Wenn Sie sich für die Eigenmontage dieses Produkts entscheiden, lesen Sie vor Montage und Nutzung die Anbauanleitung sorgfältig und vollständig durch und befolgen Sie alle Anweisungen, um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden. Beachten Sie bei der Montage und Verwendung auch alle relevanten Informationen im Fahrzeughandbuch. WENN SIE EINEN TEIL DIESER ANBAUANLEITUNG NICHT VERSTEHEN ODER EINE ERKLÄRUNG EINER ANWEISUNG BENÖTIGEN, VERSUCHEN SIE NICHT DIESES PRODUKT ZU MONTIEREN, OHNE SW-MOTECH UM HILFE ZU FRAGEN!

VORBEREITUNG: Lesen Sie die Anbauanleitung aufmerksam und stellen Sie sicher, dass alle Teile der Stückliste vorhanden sind.

VORSICHT: Achten Sie auf den sicheren Stand Ihres Fahrzeugs. Schalten Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel. Lassen Sie den Motor/Auspuff bei Bedarf abkühlen. Klemmen Sie die Batterie bei Arbeiten an der Elektrik ab. Verwenden Sie nur geeignetes Werkzeug und tragen Sie während der Montage und Wartung immer eine Schutzbrille und Handschuhe. Lassen Sie sich bei der Montage und Wartung von einer zweiten Person helfen.

MONTAGE: Alle vom Fahrzeug entfernten Teile und Verbindungen müssen gemäß den Angaben des Fahrzeugherstellers wieder eingebaut oder durch von SW-MOTECH gelieferte Teile und Hardware ersetzt werden.

WARNUNG: Sichern Sie alle Gewinde, sofern nicht anders angegeben, mit mittelstarker, flüssiger Schraubensicherung.

GEFAHR: Von SW-MOTECH nicht definierte Anzugsdrehmomente müssen Sie vom Fahrzeughersteller oder von einer zertifizierten Motorradwerkstatt beziehen.

FUNKTIONSKONTROLLE: Stellen Sie nach der Montage sicher, dass keine beweglichen Teile blockiert sind und die Funktion des Fahrzeugs nicht gestört wird. Kabel und Schläuche dürfen nicht scheuern und/oder geklemmt werden.

WARNUNG: Führen Sie vor Fahrtbeginn eine umfassende Funktionskontrolle durch. Prüfen Sie nach den ersten 50 km und dann regelmäßig das Anzugsmoment aller Verbindungen und den festen Sitz des Produkts. Montiertes Zubehör kann das Fahrverhalten und die Stabilität des Fahrzeugs verändern.



SW-MOTECH GmbH & Co. KG
Ernteweg 7-10
35282 Rauschenberg
Deutschland



info@sw-motech.com
www.sw-motech.com



Beachten Sie in dem Abschnitt MONTAGE vorkommenden Symbole und deren Bedeutung. Wenn im Abschnitt MONTAGE die Bezeichnung OEM vorkommt, müssten die Vorgaben des Fahrzeugherstellers beachtet und angewandt werden.



Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst sowie unsere Distributoren gerne zur Verfügung. Unsere Telefonnummer sowie eine Liste unserer Distributoren finden Sie in unserem Webshop: **www.sw-motech.com**



Schraubensicherung verwenden: Weist darauf hin, dass ein Gewinde mit flüssiger Schraubensicherung bestrichen werden muss. H (HIGH): hohe Festigkeit; M (MEDIUM): mittlere Festigkeit; L (LOW): niedrige Festigkeit.



Anziehen / Anzugsmomentangabe beachten: Weist auf das von SW-MOTECH bzw. vom Fahrzeughersteller (OEM) vorgegeben Anzugsmoment eines Teils hin.

1

1



1/1

2



M6 x 14; ISO 7380

SC.ST.06.014.02.7380.109

2/2

3



GPT.00.152.035.02

4/4

4



GPT.00.152.010.35

2/2

5

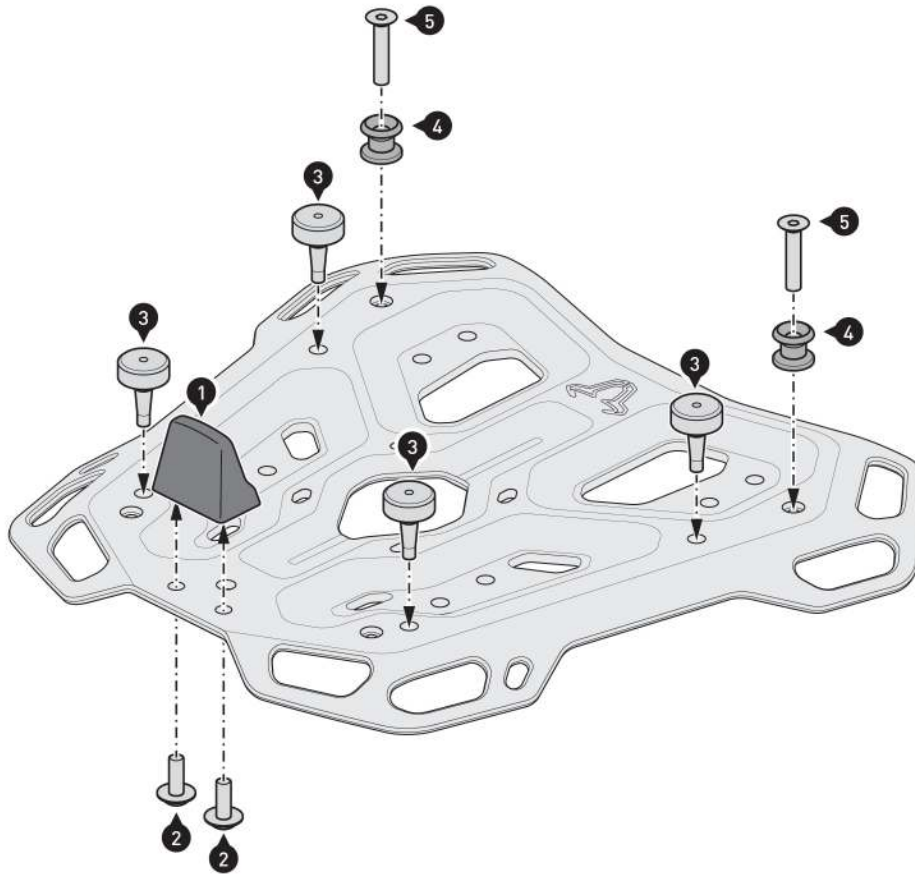


M6 x 25; DIN 7991

SC.ST.06.025.02.7991.088

2/2

1



⚠ **WARNUNG:** Tragen Sie immer Augen- und Handschutz!
 ⚠ **WARNUNG:** Verwenden Sie immer geeignetes Werkzeug!

Montieren Sie die gezeigten Teile an Ihrem Gepäckträger.

⚠ **WARNUNG:** Verwenden Sie flüssige Schraubensicherung!
 Ziehen Sie die Schrauben wie in der Anbauanleitung vorgegeben an.



PRODUKTSPEZIFISCHE HINWEISE

⚠ HINWEIS: Beachten Sie die landesspezifischen Vorschriften für Zulassung/Betrieb Ihres Fahrzeugs bzw. anwendbare TÜV-Vorschriften. Lassen Sie eintragungspflichtige Teile nach Montage durch Ihre Prüfstelle in die Fahrzeugpapiere eintragen.

Art.-Nr.: HSK.00.745.11001/B

Revision: 00 • Datum: 02 - 2025

DUSC L

 ~ 0.25 h.LEICHT     SCHWER

DEUTSCH • Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Premium-Produkt von SW-MOTECH entschieden haben. Besuchen Sie unseren Webshop für weitere Informationen (z. B. Modellzuweisungen). Erforderliche Dokumente (z. B. ABE) stehen Ihnen dort als Download zur Verfügung.

Bitte lesen und verstehen Sie alle Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnungen in dieser Anbauanleitung vor Montage und Nutzung des Produkts, um Verletzungen und Schäden zu vermeiden. Bewahren Sie diese Anbauanleitung als Referenz auf.

Dieses Produkt wurde für Fahrzeuge im Werkzustand entwickelt. Die Kompatibilität mit Original-Zubehörteilen bzw. den Zubehörteilen anderer Hersteller kann nicht gewährleistet werden.

Diese Anbauanleitung ist nach unserem derzeitigen Kenntnisstand verfasst worden. Rechtliche Ansprüche auf Richtigkeit bestehen nicht. Fehler und Irrtümer vorbehalten. Technische und gestalterische Änderungen sind vorbehalten. Das Urheberrecht liegt bei SW-MOTECH.

SICHERHEITSWARNUNGSSYMBOL

 Dieses Warnsymbol wird in dieser Anbauanleitung verwendet, um vor tödlichen Gefahren, Verletzungen oder anderen Gefahren zu warnen. Die Wörter **GEFAHR**, **WARNUNG** oder **VORSICHT** werden mit diesem Warnsymbol verwendet, um wichtige Sicherheitshinweise und Informationen in Bezug auf die Montage und Nutzung dieses Produkts zu übermitteln. Diese Wörter zusammen mit dem Sicherheitswarnsymbol bedeuten:

GEFAHR: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird!

WARNUNG: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

VORSICHT: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

HINWEIS: Wichtige Informationen, jedoch nicht in Bezug auf Todes- oder Verletzungsgefahr (nur Sachschäden)!

ALLGEMEINE HINWEISE

WARNUNG: Die Montage und/oder Wartung dieses Produkts erfordert fortgeschrittene technische Fähigkeiten, geeignetes Werkzeug und ein gutes Verständnis der Werkzeugnutzung und Drehmomentangaben. Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfiehlt SW-MOTECH, die Montage und/oder Wartung von einer qualifizierten und zertifizierten Zweiradwerkstatt durchführen zu lassen.

WARNUNG: Wenn Sie sich für die Eigenmontage dieses Produkts entscheiden, lesen Sie vor Montage und Nutzung die Anbauanleitung sorgfältig und vollständig durch und befolgen Sie alle Anweisungen, um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden. Beachten Sie bei der Montage und Verwendung auch alle relevanten Informationen im Fahrzeughandbuch. WENN SIE EINEN TEIL DIESER ANBAUANLEITUNG NICHT VERSTEHEN ODER EINE ERKLÄRUNG EINER ANWEISUNG BENÖTIGEN, VERSUCHEN SIE NICHT DIESES PRODUKT ZU MONTIEREN, OHNE SW-MOTECH UM HILFE ZU FRAGEN!

VORBEREITUNG: Lesen Sie die Anbauanleitung aufmerksam und stellen Sie sicher, dass alle Teile der Stückliste vorhanden sind.

VORSICHT: Achten Sie auf den sicheren Stand Ihres Fahrzeugs. Schalten Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel. Lassen Sie den Motor/Auspuff bei Bedarf abkühlen. Klemmen Sie die Batterie bei Arbeiten an der Elektrik ab. Verwenden Sie nur geeignetes Werkzeug und tragen Sie während der Montage und Wartung immer eine Schutzbrille und Handschuhe. Lassen Sie sich bei der Montage und Wartung von einer zweiten Person helfen.

MONTAGE: Alle vom Fahrzeug entfernten Teile und Verbindungen müssen gemäß den Angaben des Fahrzeugherstellers wieder eingebaut oder durch von SW-MOTECH gelieferte Teile und Hardware ersetzt werden.

WARNUNG: Sichern Sie alle Gewinde, sofern nicht anders angegeben, mit mittelstarker, flüssiger Schraubensicherung.

GEFAHR: Von SW-MOTECH nicht definierte Anzugsdrehmomente müssen Sie vom Fahrzeughersteller oder von einer zertifizierten Motorradwerkstatt beziehen.

FUNKTIONSKONTROLLE: Stellen Sie nach der Montage sicher, dass keine beweglichen Teile blockiert sind und die Funktion des Fahrzeugs nicht gestört wird. Kabel und Schläuche dürfen nicht scheuern und/oder geklemmt werden.

WARNUNG: Führen Sie vor Fahrtbeginn eine umfassende Funktionskontrolle durch. Prüfen Sie nach den ersten 50 km und dann regelmäßig das Anzugsmoment aller Verbindungen und den festen Sitz des Produkts. Montiertes Zubehör kann das Fahrverhalten und die Stabilität des Fahrzeugs verändern.



SW-MOTECH GmbH & Co. KG
Ernteweg 7-10
35282 Rauschenberg
Deutschland



info@sw-motech.com
www.sw-motech.com



Beachten Sie in dem Abschnitt MONTAGE vorkommenden Symbole und deren Bedeutung. Wenn im Abschnitt MONTAGE die Bezeichnung OEM vorkommt, müssten die Vorgaben des Fahrzeugherstellers beachtet und angewandt werden.



Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst sowie unsere Distributoren gerne zur Verfügung. Unsere Telefonnummer sowie eine Liste unserer Distributoren finden Sie in unserem Webshop: **www.sw-motech.com**



Keine Schraubensicherung verwenden: Weist darauf hin, dass an der Stelle keine flüssige Schraubensicherung notwendig ist.

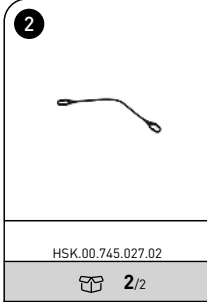


Handfest anziehen: Weist darauf hin, dass das Anbauteil vorsichtig mit der Hand angezogen werden muss.

1



2



3

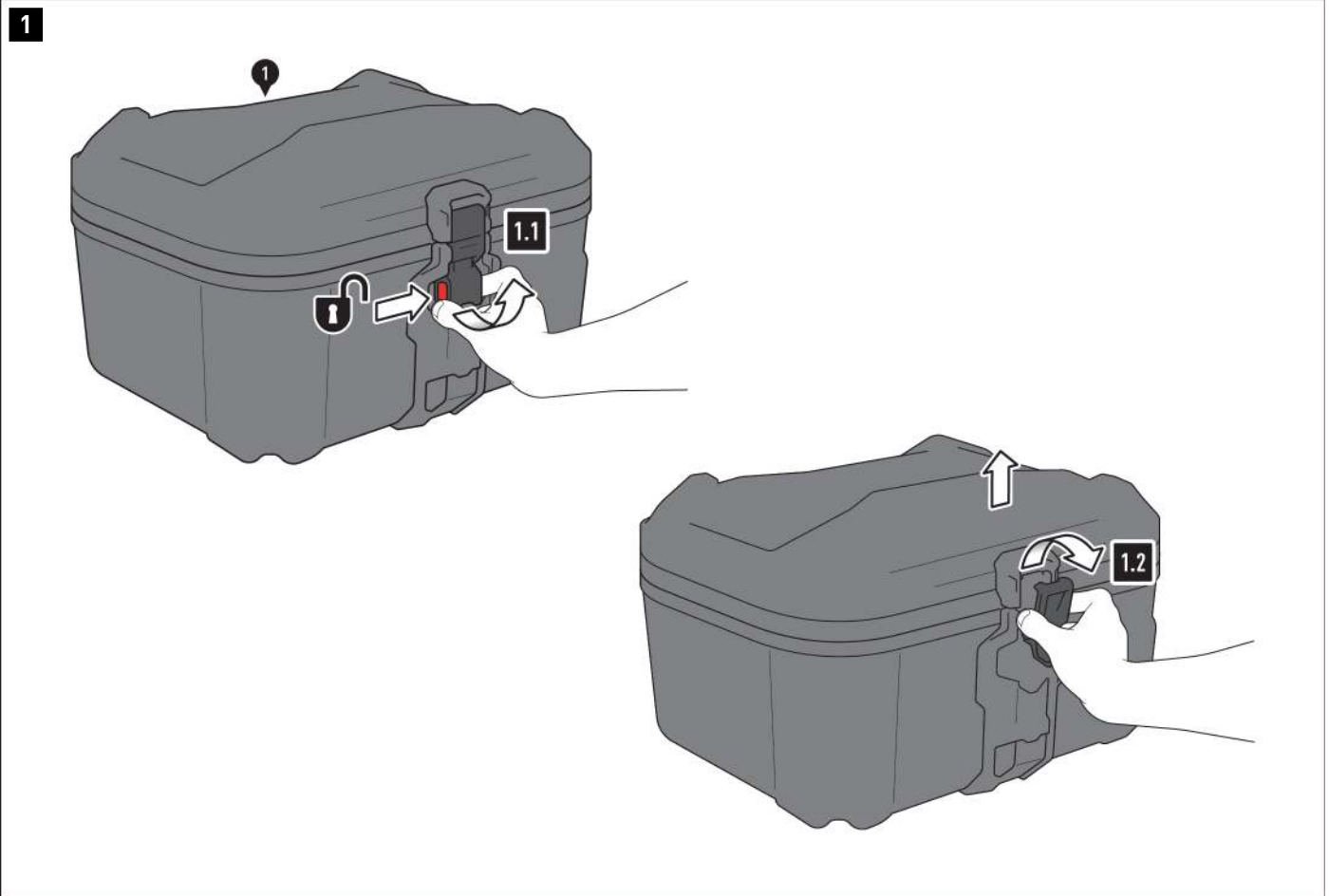


4



5



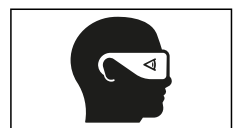


⚠ WARNUNG: Tragen Sie immer Augen- und Handschutz!
⚠ WARNUNG: Verwenden Sie immer geeignetes Werkzeug!

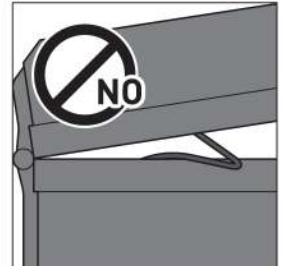
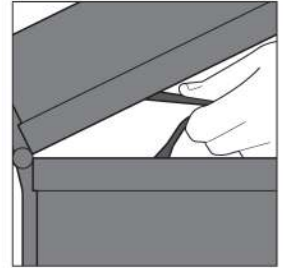
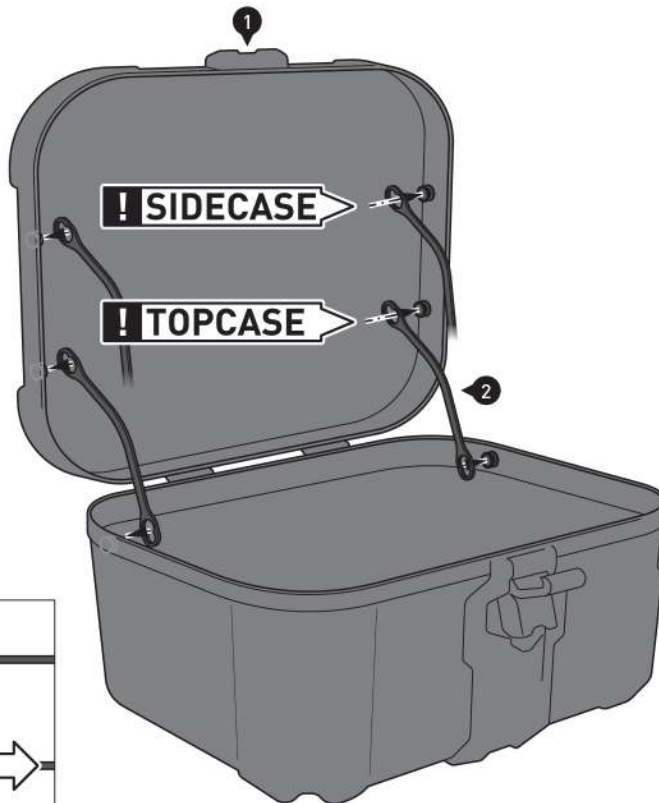
Öffnen des Deckels

1.1 - Drücken Sie den Entriegelungsknopf des DUSC (1) und ziehen Sie den Spannverschluss des Deckels in die offene Position.

1.2 - Entfernen Sie den Spannverschluss vom Spannverschlussbügel und öffnen Sie den Deckel.



2



2.1



2.2



CLICK!

Montage der Deckelbegrenzer

2.1 - Stecken Sie die Deckelbegrenzer (2) mit den großen Öffnungen auf die dafür vorgesehenen Haltepilze

HINWEIS: Achten Sie auf den Verwendungszweck des DUSC (1): **Topcase** oder **Sidecase**. Befestigen Sie die Deckelbegrenzer (2) an den jeweiligen Haltepilzen des DUSC (1).

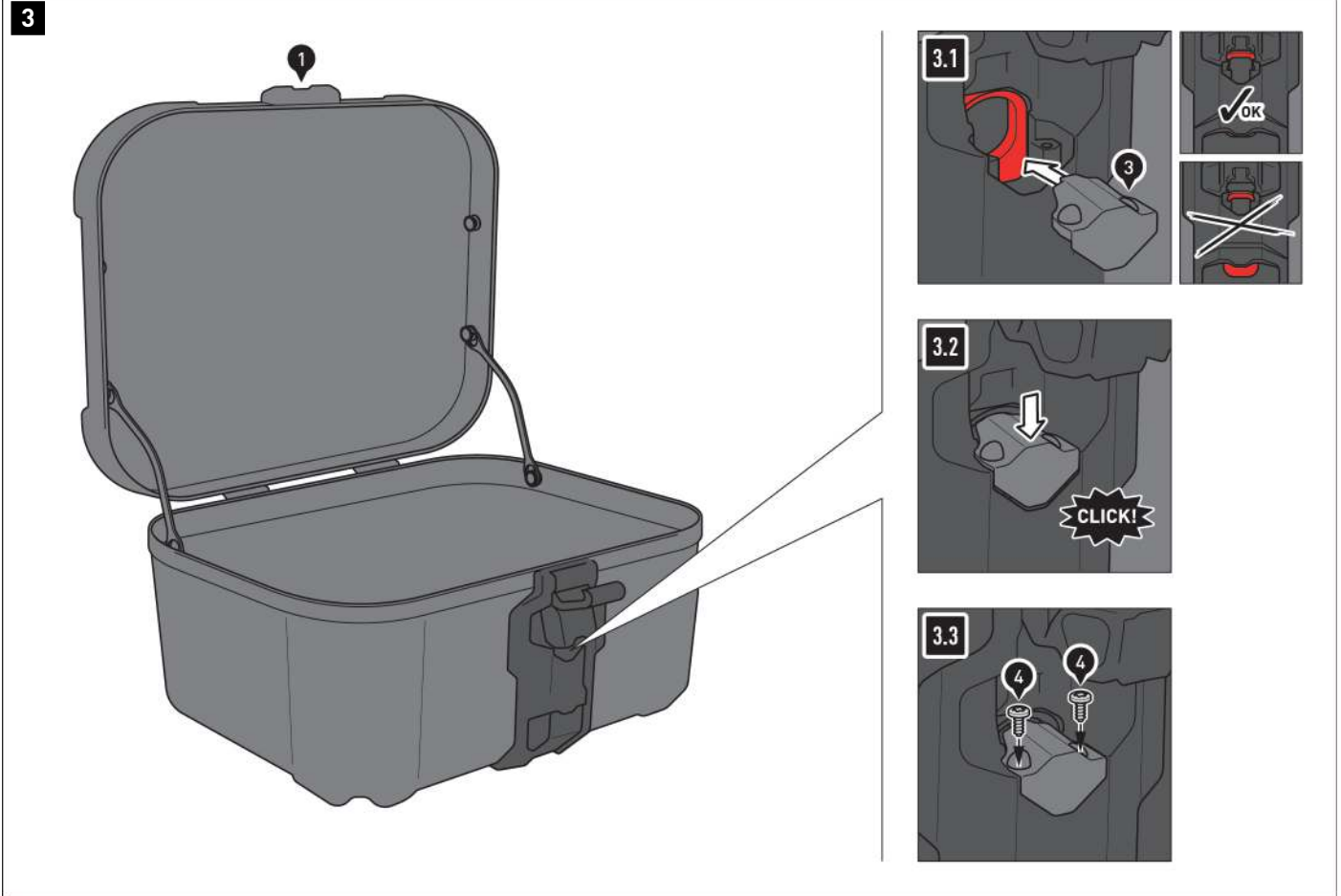
2.2 - Ziehen Sie die Deckelbegrenzer (2) in die Befestigungsposition.

HINWEIS: Vor dem ersten Verschluss des Deckels müssen die Deckelbegrenzer (2) ein wenig gestaucht werden. Achten Sie beim Schließen des Deckels darauf, dass die Deckelbegrenzer (2) nicht zwischen Deckel und Korpus geklemmt werden.

2



x 2



Verschlussgehäusestecker verbauen

⚠ HINWEIS: Falls Sie sich für den Schloss-Satz für DUSC entschieden haben, entfällt dieser Montageschritt. Montieren Sie stattdessen den Schloss-Satz.

3.1 - Öffnen Sie den Spannverschluss des DUSC (1) und positionieren Sie den Verschlussgehäusestecker (3) wie gezeigt.

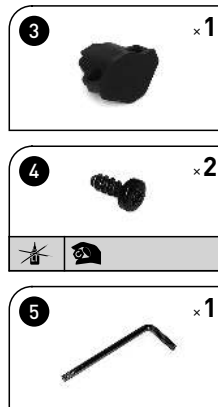
⚠ HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass sich die Schließlasche in der entriegelten Position befindet (oben)! Gegebenenfalls muss die Schließlasche nach oben in die entriegelte Position gedrückt werden!

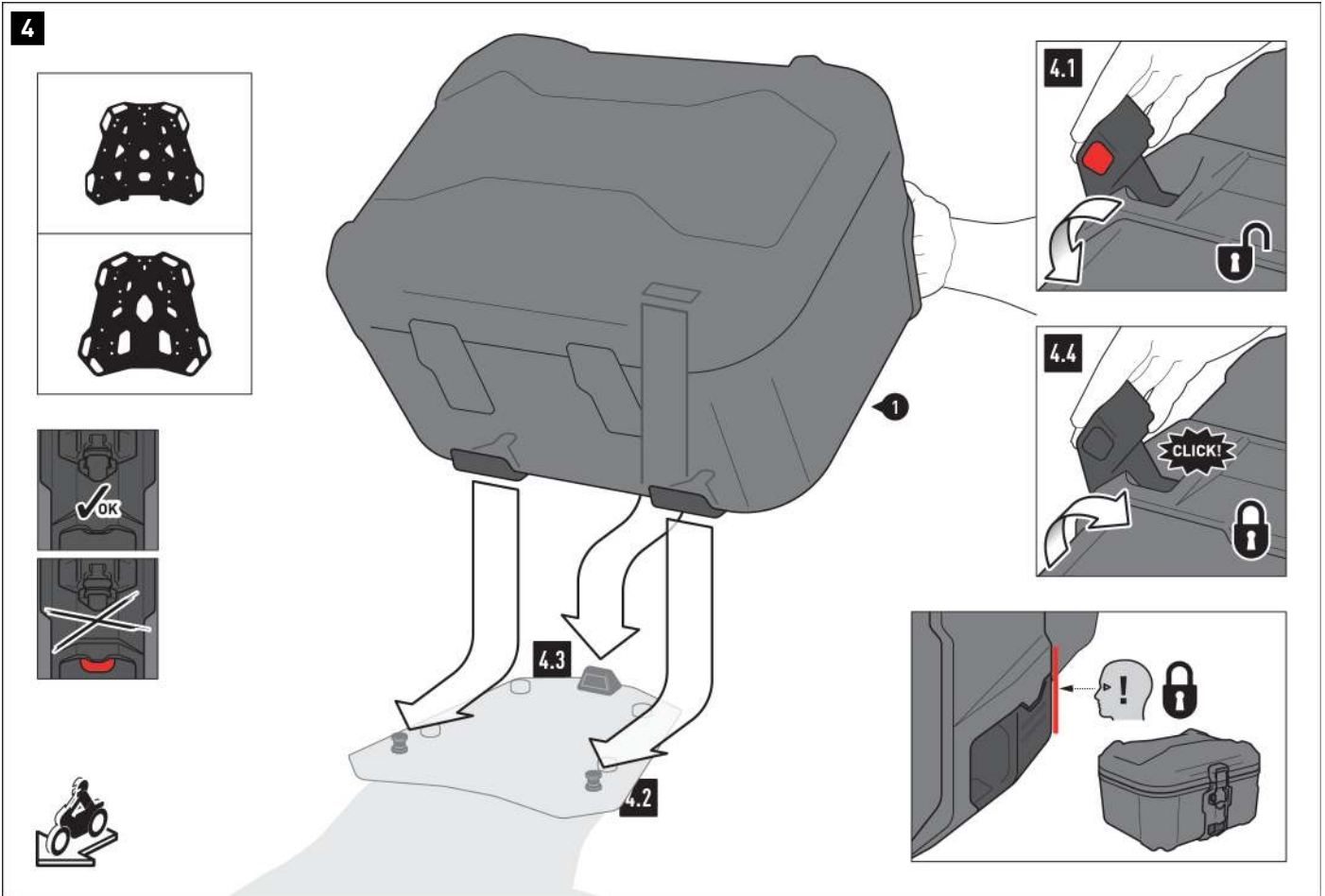
3.2 - Drücken Sie den Verschlussgehäusestecker (3) nach unten, bis dieser einrastet.

3.3 - Verschrauben Sie den Verschlussgehäusestecker (3) mit den Schrauben (4) und dem Torxschlüssel (5). Ziehen Sie die Schrauben vorsichtig und handfest an.

⚠ WARNUNG: Ein zu festes Anziehen der Schrauben kann das Schlossgehäuse beschädigen!

⚠ HINWEIS: Überprüfen Sie die Funktion des Verriegelungsmechanismus!





Befestigung des DUSC als Topcase

⚠ HINWEIS: Achten Sie vor dem Befestigen darauf, dass sich das Schloss (Schloss-Satz DUSC) im geöffneten Zustand befindet (sofern verbaut); siehe linke Detailzeichnungen!

4.1 - Drücken Sie den Entriegelungsknopf des DUSC (1) und ziehen Sie den Spannverschluss des Verriegelungssystems in die offene Position.

4.2 - Schieben Sie den DUSC (1) mit den beiden Arretierungsöffnungen auf die Haltepilze Ihres SW-MOTECH Gepäckträgers.

4.3 - Drücken Sie den DUSC (1) mit der Verriegelungsöffnung auf die Schlossnase Ihres SW-MOTECH Gepäckträgers.

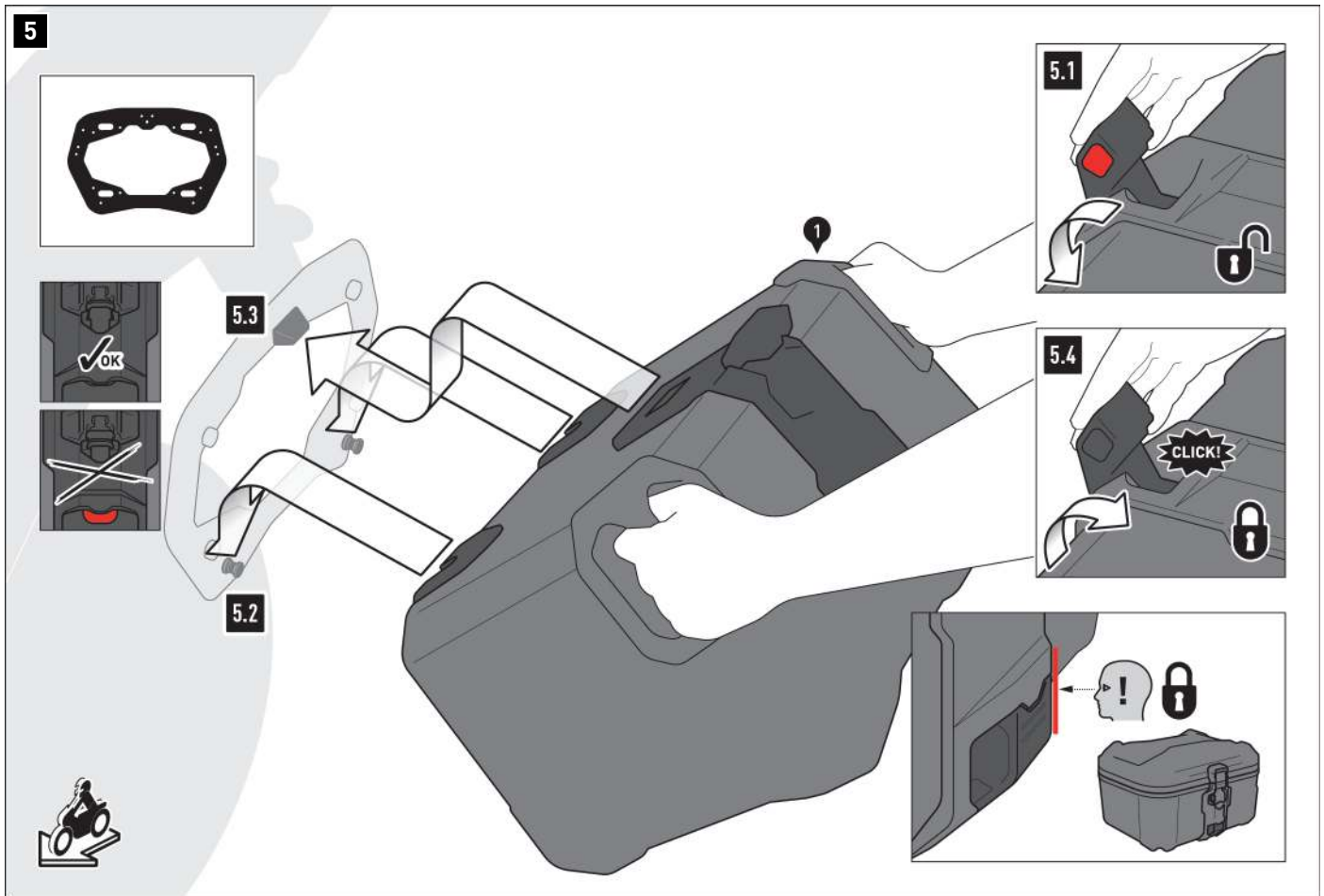
4.4 - Drücken Sie den Spannverschluss des Verriegelungssystems in die geschlossene Position.

⚠ WARNUNG: Achten Sie auf das hörbare Einrastgeräusch!

⚠ WARNUNG: Überprüfen Sie den festen Sitz des DUSC! Achten Sie darauf, dass der Spannverschluss plan mit dem Spannverschlussgehäuse abschließt!

⚠ WARNUNG: Achten Sie darauf, dass keine Komponenten des DUSC (1) mit heißen und beweglichen Teilen des Fahrzeugs in Kontakt kommen können! Achten Sie des Weiteren darauf, dass alle Komponenten mindestens 5 cm Abstand zu heißen Teilen sowie dem heißen Abgasstrom des Auspuffs haben!

Stellen Sie nach der Montage sicher, dass dieser Abstand in jedem Federzustand des Fahrzeugs eingehalten wird!



Befestigung des DUSC als Sidecase

HINWEIS: Achten Sie vor dem Befestigen darauf, dass sich das Schloss (Schloss-Satz DUSC) im geöffneten Zustand befindet (sofern verbaut); siehe linke Detailzeichnungen!

5.1 - Drücken Sie den Entriegelungsknopf des DUSC (1) und ziehen Sie den Spannverschluss des Verriegelungssystems in die offene Position.

5.2 - Schieben Sie den DUSC (1) mit den beiden Arretierungsöffnungen auf die Haltepilze Ihres SW-MOTECH Seitenträgers.

5.3 - Drücken Sie den DUSC (1) mit der Verriegelungsöffnung auf die Schlossnase Ihres SW-MOTECH Seitenträgers.

5.4 - Drücken Sie den Spannverschluss des Verriegelungssystems in die geschlossene Position.

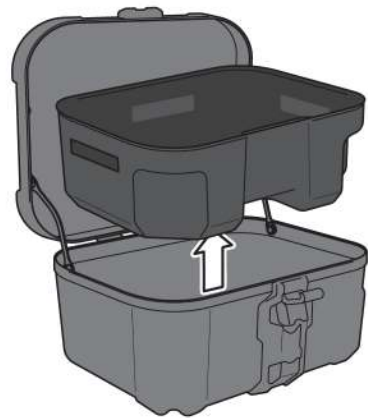
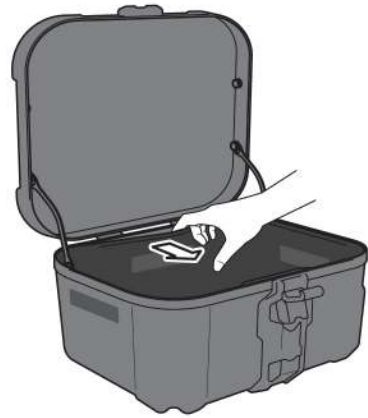
⚠️ WARNUNG: Achten Sie auf das hörbare Einrastgeräusch!

⚠️ WARNUNG: Überprüfen Sie den festen Sitz des DUSC! Achten Sie darauf, dass der Spannverschluss plan mit dem Spannverschlussgehäuse abschließt!

⚠️ WARNUNG: Achten Sie darauf, dass keine Komponenten des DUSC (1) mit heißen und beweglichen Teilen des Fahrzeugs in Kontakt kommen können! Achten Sie des Weiteren darauf, dass alle Komponenten mindestens 5 cm Abstand zu heißen Teilen sowie dem heißen Abgasstrom des Auspuffs haben!

Stellen Sie nach der Montage sicher, dass dieser Abstand in jedem Federzustand des Fahrzeugs eingehalten wird!

6



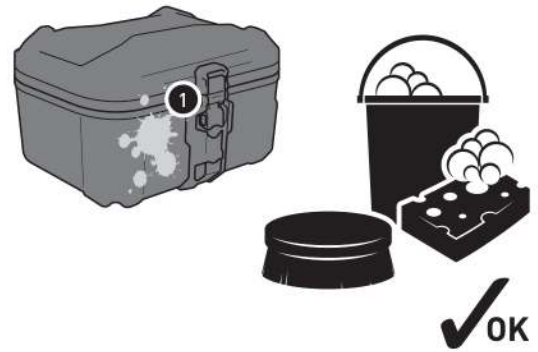
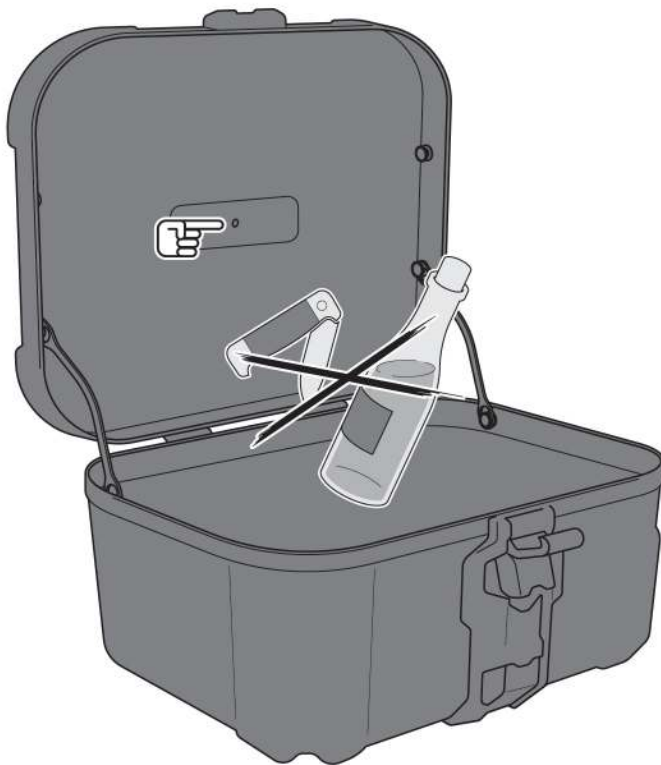
Demontage der Inlays

Der DUSC wird serienmäßig mit montierten Inlays ausgeliefert. Diese können bei Bedarf (z. B. zum Reinigen, siehe Abschnitt "Pflege") entnommen werden. Nutzen Sie einen stumpfen Gegenstand (z. B. ein Buttermesser), um das hinter dem Rahmenprofil geklemmte **Inlay des Kofferdeckels** umlaufend herauszudrücken; entnehmen Sie anschließend das Inlay aus dem Kofferdeckel.

Lösen Sie das **Inlay des Kofferkorpus** seitlich von den Klettstreifen; entnehmen Sie anschließend das Inlay aus dem Kofferkorpus.

Achten Sie bei der Remontage der Inlays darauf, diese sorgfältig hinter die Rahmenprofile zu drücken. Drücken Sie das Inlay des Kofferkorpus zusätzlich auf die Klettstreifen.

7



Beladung des DUSC

⚠️ WARNUNG: Achten Sie auf die gleichmäßige Verteilung der Ladung! Stellen Sie sicher, dass die Ladung während der Fahrt gegen Verrutschen gesichert ist!

⚠️ HINWEIS: Achten Sie darauf, niemals scharfkantige, spitze oder ähnliche Gegenstände zu verstauen, welche Verletzungen an Personen bzw. Beschädigungen am Fahrzeug/DUSC verursachen könnten! Achten Sie besonders darauf, die in den Deckel integrierte Überdruckmembran nicht zu beschädigen!

Pflege des DUSC / der Inlays

Verwenden Sie zur Reinigung **NUR** eine weiche Textilbürste, ein Tuch oder Schwamm und warme Seifenlauge! Spülen Sie anschließend mit klarem Wasser nach.

Verwenden Sie **KEINE** scharfen Reinigungsmittel, raue Putzutensilien oder einen Hochdruckreiniger!

Reinigen Sie den DUSC unbedingt nach Winterfahrten, um Schäden durch das Salz zu vermeiden.

⚠️ HINWEIS: Oberflächenmaterialien können bei längerer und intensiver Sonneneinstrahlung und Umwelteinflüssen (z. B. SMOG, saurer Regen, etc.) Farbveränderungen (Ausbleichen) unterliegen! Dafür übernimmt SW-MOTECH keine Haftung!

PRODUKTSPEZIFISCHE HINWEISE

⚠ HINWEIS: Beachten Sie die landesspezifischen Vorschriften für Zulassung/Betrieb Ihres Fahrzeugs bzw. anwendbare TÜV-Vorschriften. Lassen Sie eintragungspflichtige Teile nach Montage durch Ihre Prüfstelle in die Fahrzeugpapiere eintragen.

⚠ GEFAHR: Führen Sie vor Fahrtbeginn eine umfassende Funktionskontrolle durch!

⚠ GEFAHR: Überprüfen Sie vor Fahrtbeginn und bei jeder Rast (alle 200 km) den ordnungsgemäßen Sitz des Produkts!

⚠ GEFAHR: Das Fahr-/Bremsverhalten des Motorrads verändert sich nach Befestigung dieses Produkts merklich!

⚠ GEFAHR: Die Schräglagen- und Bodenfreiheit kann durch dieses Produkt eingeschränkt werden!

⚠ GEFAHR: Die vom Fahrzeughersteller definierte maximale Zuladung des Fahrzeugs darf NICHT überschritten werden!
Die maximal zulässige Zuladung des SW-MOTECH Gepäckträgers/Seitenträgers darf unter Berücksichtigung des Eigengewichts des Produkts NICHT überschritten werden!

Eigengewicht DUSC M (mit Inlays): 4,7 kg (10,4 lbs)
Eigengewicht DUSC L (mit Inlays): 5,0 kg (11,0 lbs)

Eigengewicht DUSC M (ohne Inlays): 3,9 kg (8,6 lbs)
Eigengewicht DUSC L (ohne Inlays): 4,1 kg (9,0 lbs)

Zuladung bei Nutzung als Topcase:

	≤ 5 KG (≤ 11 lbs)		≤ 130 km/h (≤ 80mph)
---	-------------------	---	----------------------

Zuladung bei Nutzung als Sidecase:

	≤ 10 KG (≤ 22 lbs)		≤ 130 km/h (≤ 80mph)
---	--------------------	---	----------------------

Art.-Nr.: HSK.00.745.12000/B

Revision: 02 · Datum: 03 - 2025

DUSC XL Topcase

 ~ 0.25 h.LEICHT     SCHWER

DEUTSCH · Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Premium-Produkt von SW-MOTECH entschieden haben. Besuchen Sie unseren Webshop für weitere Informationen (z. B. Modellzuweisungen). Erforderliche Dokumente (z. B. ABE) stehen Ihnen dort als Download zur Verfügung.

Bitte lesen und verstehen Sie alle Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnungen in dieser Anbauanleitung vor Montage und Nutzung des Produkts, um Verletzungen und Schäden zu vermeiden. Bewahren Sie diese Anbauanleitung als Referenz auf.

Dieses Produkt wurde für Fahrzeuge im Werkzustand entwickelt. Die Kompatibilität mit Original-Zubehörteilen bzw. den Zubehörteilen anderer Hersteller kann nicht gewährleistet werden.

Diese Anbauanleitung ist nach unserem derzeitigen Kenntnisstand verfasst worden. Rechtliche Ansprüche auf Richtigkeit bestehen nicht. Fehler und Irrtümer vorbehalten. Technische und gestalterische Änderungen sind vorbehalten. Das Urheberrecht liegt bei SW-MOTECH.

SICHERHEITSWARNUNGSSYMBOL

 Dieses Warnsymbol wird in dieser Anbauanleitung verwendet, um vor tödlichen Gefahren, Verletzungen oder anderen Gefahren zu warnen. Die Wörter **GEFAHR**, **WARNUNG** oder **VORSICHT** werden mit diesem Warnsymbol verwendet, um wichtige Sicherheitshinweise und Informationen in Bezug auf die Montage und Nutzung dieses Produkts zu übermitteln. Diese Wörter zusammen mit dem Sicherheitswarnsymbol bedeuten:

GEFAHR: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird!

WARNUNG: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

VORSICHT: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

HINWEIS: Wichtige Informationen, jedoch nicht in Bezug auf Todes- oder Verletzungsgefahr (nur Sachschäden)!

ALLGEMEINE HINWEISE

WARNUNG: Die Montage und/oder Wartung dieses Produkts erfordert fortgeschrittene technische Fähigkeiten, geeignetes Werkzeug und ein gutes Verständnis der Werkzeugnutzung und Drehmomentangaben. Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfiehlt SW-MOTECH, die Montage und/oder Wartung von einer qualifizierten und zertifizierten Zweiradwerkstatt durchführen zu lassen.

WARNUNG: Wenn Sie sich für die Eigenmontage dieses Produkts entscheiden, lesen Sie vor Montage und Nutzung die Anbauanleitung sorgfältig und vollständig durch und befolgen Sie alle Anweisungen, um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden. Beachten Sie bei der Montage und Verwendung auch alle relevanten Informationen im Fahrzeughandbuch. WENN SIE EINEN TEIL DIESER ANBAUANLEITUNG NICHT VERSTEHEN ODER EINE ERKLÄRUNG EINER ANWEISUNG BENÖTIGEN, VERSUCHEN SIE NICHT DIESES PRODUKT ZU MONTIEREN, OHNE SW-MOTECH UM HILFE ZU FRAGEN!

VORBEREITUNG: Lesen Sie die Anbauanleitung aufmerksam und stellen Sie sicher, dass alle Teile der Stückliste vorhanden sind.

VORSICHT: Achten Sie auf den sicheren Stand Ihres Fahrzeugs. Schalten Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel. Lassen Sie den Motor/Auspuff bei Bedarf abkühlen. Klemmen Sie die Batterie bei Arbeiten an der Elektrik ab. Verwenden Sie nur geeignetes Werkzeug und tragen Sie während der Montage und Wartung immer eine Schutzbrille und Handschuhe. Lassen Sie sich bei der Montage und Wartung von einer zweiten Person helfen.

MONTAGE: Alle vom Fahrzeug entfernten Teile und Verbindungen müssen gemäß den Angaben des Fahrzeugherstellers wieder eingebaut oder durch von SW-MOTECH gelieferte Teile und Hardware ersetzt werden.

WARNUNG: Sichern Sie alle Gewinde, sofern nicht anders angegeben, mit mittelstarker, flüssiger Schraubensicherung.

GEFAHR: Von SW-MOTECH nicht definierte Anzugsdrehmomente müssen Sie vom Fahrzeughersteller oder von einer zertifizierten Motorradwerkstatt beziehen.

FUNKTIONSKONTROLLE: Stellen Sie nach der Montage sicher, dass keine beweglichen Teile blockiert sind und die Funktion des Fahrzeugs nicht gestört wird. Kabel und Schläuche dürfen nicht scheuern und/oder geklemmt werden.

WARNUNG: Führen Sie vor Fahrtbeginn eine umfassende Funktionskontrolle durch. Prüfen Sie nach den ersten 50 km und dann regelmäßig das Anzugsmoment aller Verbindungen und den festen Sitz des Produkts. Montiertes Zubehör kann das Fahrverhalten und die Stabilität des Fahrzeugs verändern.



SW-MOTECH GmbH & Co. KG
Ernteweg 7-10
35282 Rauschenberg
Deutschland



info@sw-motech.com
www.sw-motech.com



Beachten Sie in dem Abschnitt MONTAGE vorkommenden Symbole und deren Bedeutung. Wenn im Abschnitt MONTAGE die Bezeichnung OEM vorkommt, müssten die Vorgaben des Fahrzeugherstellers beachtet und angewandt werden.



Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst sowie unsere Distributoren gerne zur Verfügung. Unsere Telefonnummer sowie eine Liste unserer Distributoren finden Sie in unserem Webshop:
www.sw-motech.com



Keine Schraubensicherung verwenden: Weist darauf hin, dass an der Stelle keine flüssige Schraubensicherung notwendig ist.



Handfest anziehen: Weist darauf hin, dass das Anbauteil vorsichtig mit der Hand angezogen werden muss.

1

1



HSK.00.745.80200/B

1/1

2

2



HSK.00.745.027.02

2/2

3

3



HSK.00.745.047.02

1/1

4



4 x 10; WN 1452
SC.ST.040.010.48.1452.109

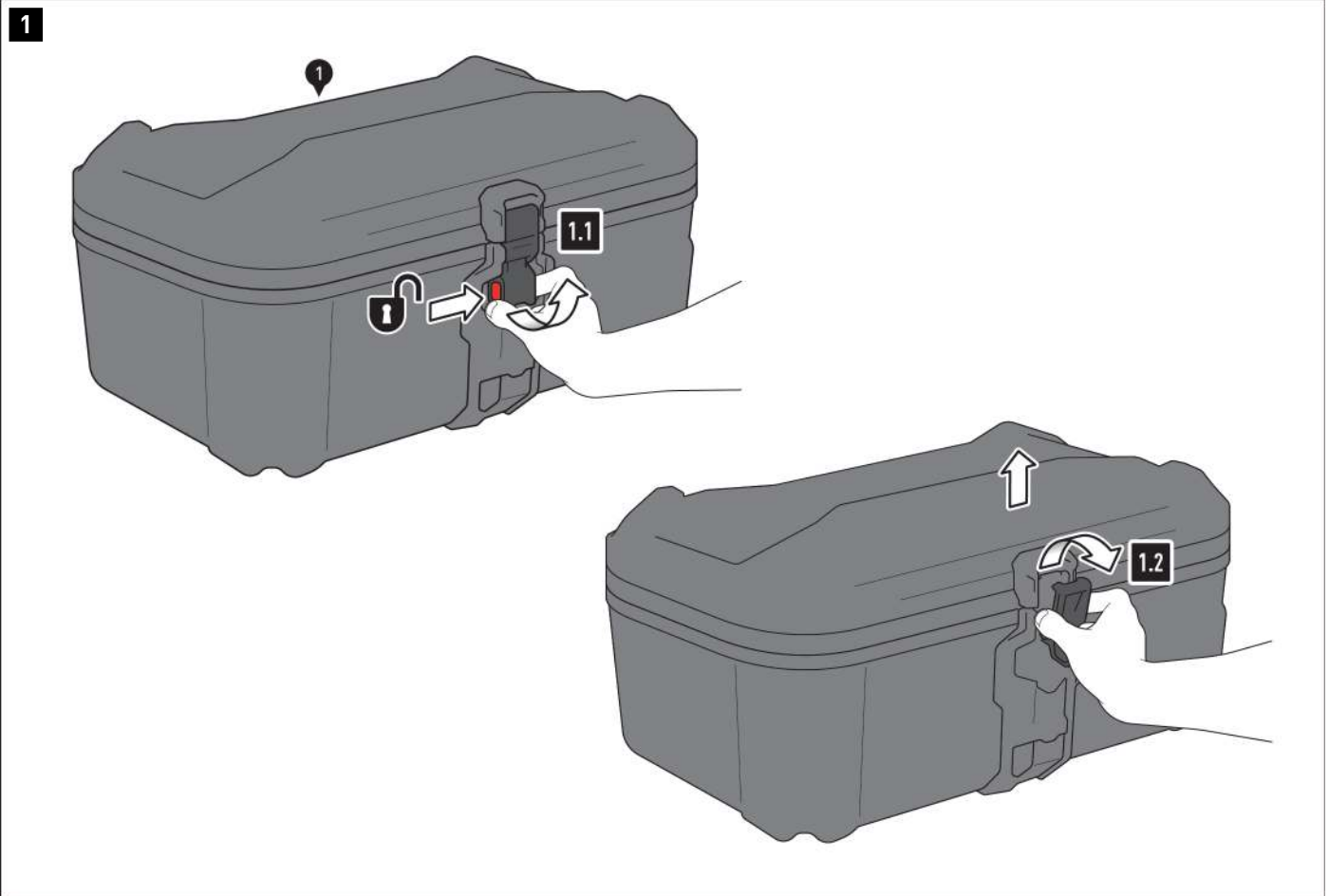
2/2

5



T20
TRX.T20

1/1

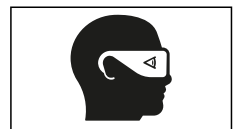


⚠ WARNUNG: Tragen Sie immer Augen- und Handschutz!
⚠ WARNUNG: Verwenden Sie immer geeignetes Werkzeug!

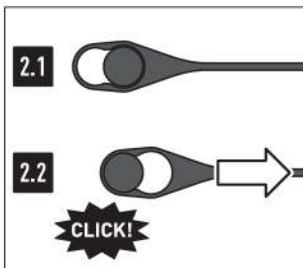
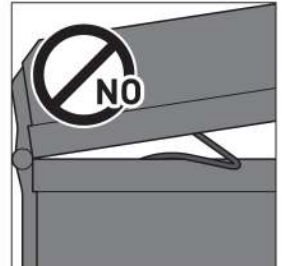
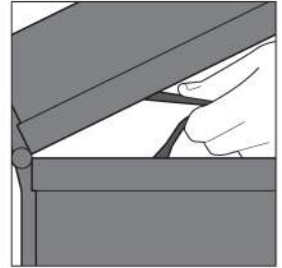
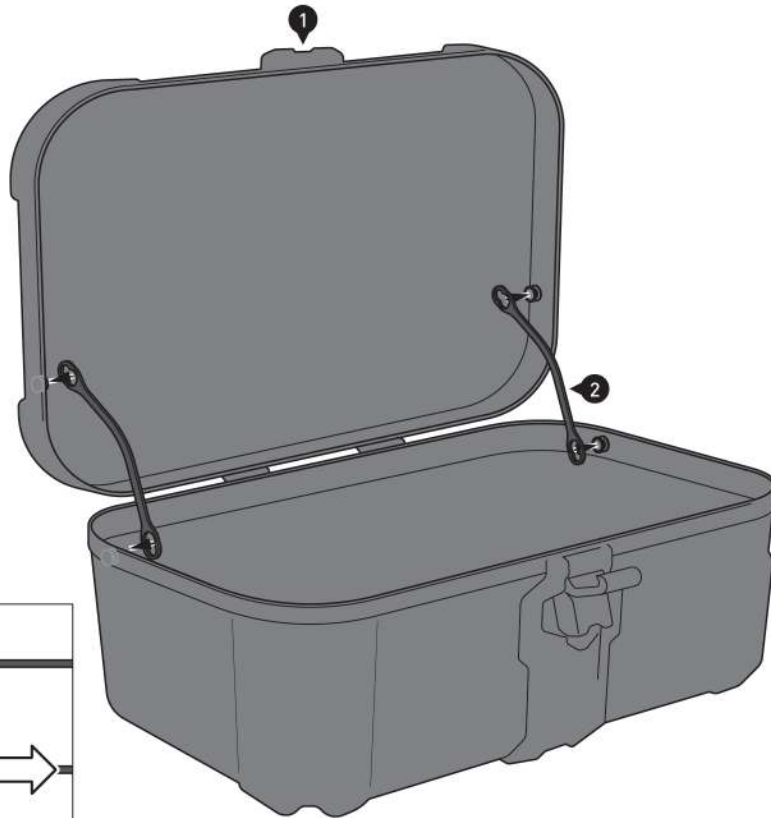
Öffnen des Deckels

1.1 - Drücken Sie den Entriegelungsknopf des DUSC (1) und ziehen Sie den Spannverschluss des Deckels in die offene Position.

1.2 - Entfernen Sie den Spannverschluss vom Spannverschlussbügel und öffnen Sie den Deckel.



2

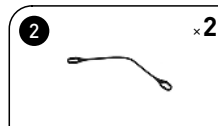


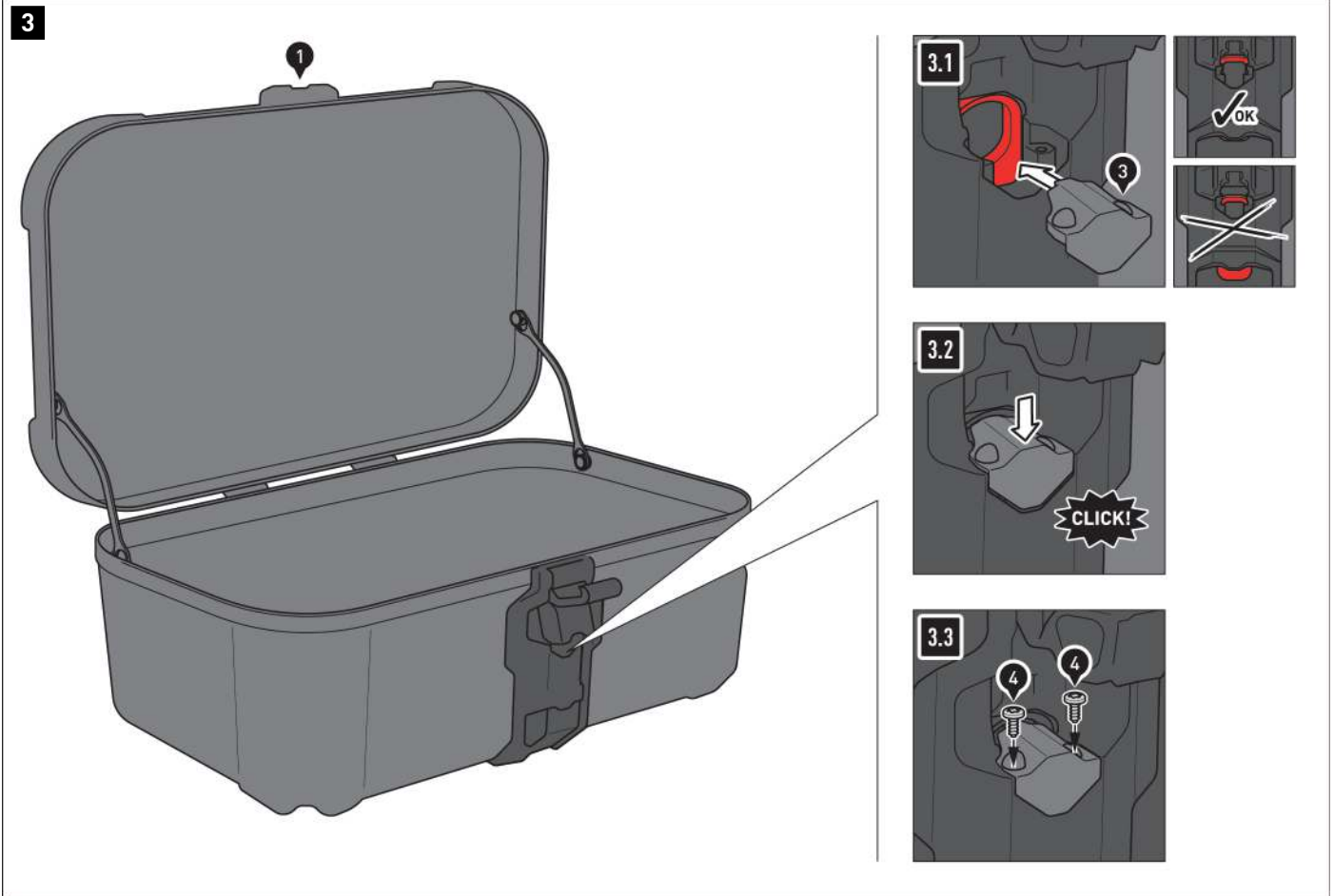
Montage der Deckelbegrenzer

2.1 - Stecken Sie die Deckelbegrenzer (2) mit den großen Öffnungen auf die dafür vorgesehenen Haltepilze.

2.2 - Ziehen Sie die Deckelbegrenzer (2) in die Befestigungsposition.

⚠ HINWEIS: Vor dem ersten Verschluss des Deckels müssen die Deckelbegrenzer (2) ein wenig gestaucht werden. Achten Sie beim Schließen des Deckels darauf, dass die Deckelbegrenzer (2) nicht zwischen Deckel und Korpus geklemmt werden.





Verschlussgehäusestecker verbauen

⚠ HINWEIS: Falls Sie sich für den Schloss-Satz für DUSC entschieden haben, entfällt dieser Montageschritt. Montieren Sie stattdessen den Schloss-Satz.

3.1 - Öffnen Sie den Spannverschluss des DUSC (1) und positionieren Sie den Verschlussgehäusestecker (3) wie gezeigt.

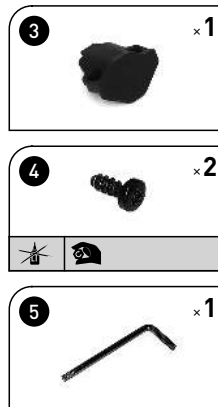
⚠ HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass sich die Schließlasche in der entriegelten Position befindet (oben)! Gegebenenfalls muss die Schließlasche nach oben in die entriegelte Position gedrückt werden!

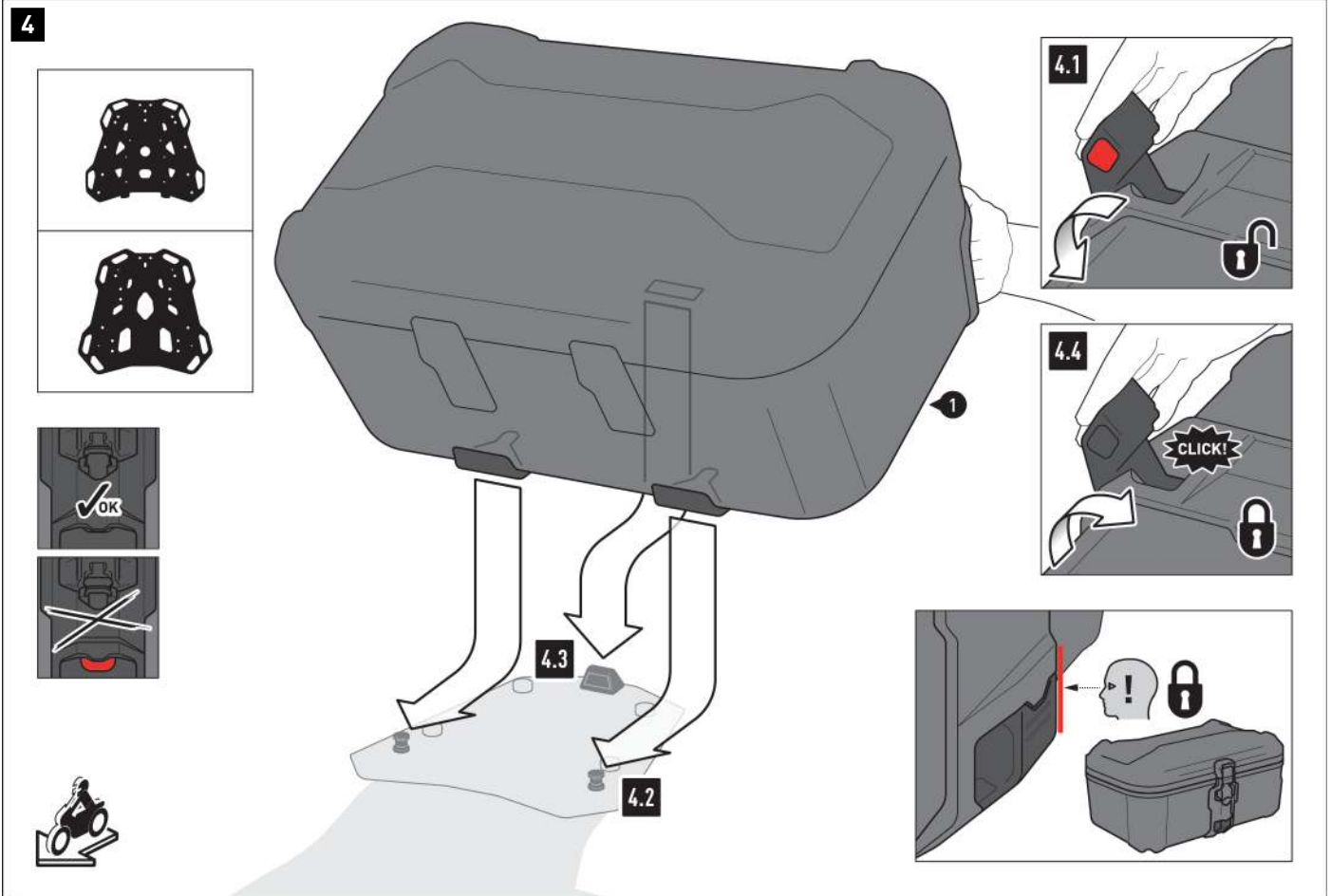
3.2 - Drücken Sie den Verschlussgehäusestecker (3) nach unten, bis dieser einrastet.

3.3 - Verschrauben Sie den Verschlussgehäusestecker (3) mit den Schrauben (4) und dem Torxschlüssel (5). Ziehen Sie die Schrauben vorsichtig und handfest an.

⚠ WARNUNG: Ein zu festes Anziehen der Schrauben kann das Schlossgehäuse beschädigen!

⚠ HINWEIS: Überprüfen Sie die Funktion des Verriegelungsmechanismus!





Befestigung des DUSC

⚠ WARNUNG: Der DUSC (1) ist NUR für den Einsatz als Topcase konzipiert!

⚠ HINWEIS: Achten Sie vor dem Befestigen darauf, dass sich das Schloss (Schloss-Satz DUSC) im geöffneten Zustand befindet (sofern verbaut); siehe linke Detailzeichnungen!

4.1 - Drücken Sie den Entriegelungsknopf des DUSC (1) und ziehen Sie den Spannverschluss des Verriegelungssystems in die offene Position.

4.2 - Schieben Sie den DUSC (1) mit den beiden Arretierungsöffnungen auf die Haltepilze Ihres SW-MOTECH Gepäckträgers.

4.3 - Drücken Sie den DUSC (1) mit der Verriegelungsöffnung auf die Schlossnase Ihres SW-MOTECH Gepäckträgers.

4.4 - Drücken Sie den Spannverschluss des Verriegelungssystems in die geschlossene Position.

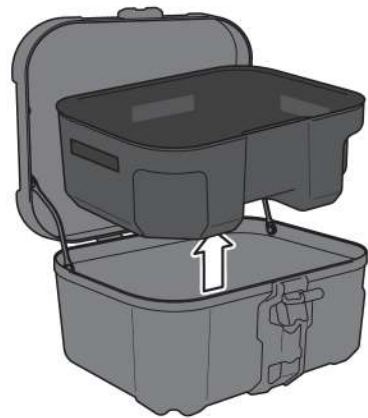
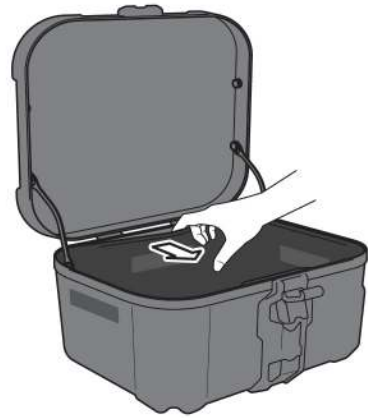
⚠ WARNUNG: Achten Sie auf das hörbare Einrastgeräusch!

⚠ WARNUNG: Überprüfen Sie den festen Sitz des DUSC! Achten Sie darauf, dass der Spannverschluss plan mit dem Spannverschlussgehäuse abschließt!

⚠ WARNUNG: Achten Sie darauf, dass keine Komponenten des DUSC (1) mit heißen und beweglichen Teilen des Fahrzeugs in Kontakt kommen können! Achten Sie des Weiteren darauf, dass alle Komponenten mindestens 5 cm Abstand zu heißen Teilen sowie dem heißen Abgasstrom des Auspuffs haben!

Stellen Sie nach der Montage sicher, dass dieser Abstand in jedem Federzustand des Fahrzeugs eingehalten wird!

5



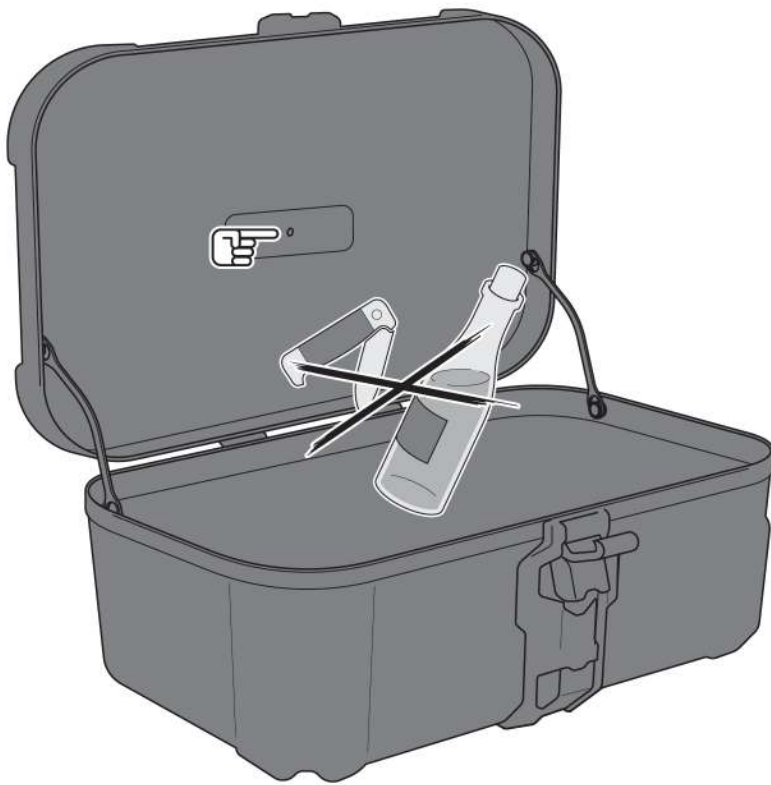
Demontage der Inlays

Der DUSC wird serienmäßig mit montierten Inlays ausgeliefert. Diese können bei Bedarf (z. B. zum Reinigen, siehe Abschnitt "Pflege") entnommen werden. Nutzen Sie einen stumpfen Gegenstand (z. B. ein Buttermesser), um das hinter dem Rahmenprofil geklemmte **Inlay des Kofferdeckels** umlaufend herauszudrücken; entnehmen Sie anschließend das Inlay aus dem Kofferdeckel.

Lösen Sie das **Inlay des Kofferkorpus** seitlich von den Klettstreifen; entnehmen Sie anschließend das Inlay aus dem Kofferkorpus.

Achten Sie bei der Remontage der Inlays darauf, diese sorgfältig hinter die Rahmenprofile zu drücken. Drücken Sie das Inlay des Kofferkorpus zusätzlich auf die Klettstreifen.

6



Beladung

⚠️ WARNUNG: Achten Sie auf die gleichmäßige Verteilung der Ladung! Stellen Sie sicher, dass die Ladung während der Fahrt gegen Verrutschen gesichert ist!

⚠️ HINWEIS: Achten Sie darauf, niemals scharfkantige, spitze oder ähnliche Gegenstände zu verstauen, welche Verletzungen an Personen bzw. Beschädigungen am Fahrzeug/DUSC verursachen könnten! Achten Sie besonders darauf, die in den Deckel integrierte Überdruckmembran nicht zu beschädigen!

Pflege

Verwenden Sie zur Reinigung NUR eine weiche Textilbürste, ein Tuch oder Schwamm und warme Seifenlauge! Spülen Sie anschließend mit klarem Wasser nach.

Verwenden Sie KEINE scharfen Reinigungsmittel, raue Putzutensilien oder einen Hochdruckreiniger! Reinigen Sie den DUSC unbedingt nach Winterfahrten, um Schäden durch das Salz zu vermeiden.

⚠️ HINWEIS: Oberflächenmaterialien können bei längerer und intensiver Sonneneinstrahlung und Umwelteinflüssen (z. B. SMOG, saurer Regen, etc.) Farbveränderungen (Ausbleichen) unterliegen! Dafür übernimmt SW-MOTECH keine Haftung!

PRODUKTSPEZIFISCHE HINWEISE

⚠ HINWEIS: Beachten Sie die landesspezifischen Vorschriften für Zulassung/Betrieb Ihres Fahrzeugs bzw. anwendbare TÜV-Vorschriften. Lassen Sie eintragungspflichtige Teile nach Montage durch Ihre Prüfstelle in die Fahrzeugpapiere eintragen.

⚠ GEFAHR: Führen Sie vor Fahrtbeginn eine umfassende Funktionskontrolle durch!

⚠ GEFAHR: Überprüfen Sie vor Fahrtbeginn und bei jeder Rast (alle 200 km) den ordnungsgemäßen Sitz des Produkts!

⚠ GEFAHR: Das Fahr-/Bremsverhalten des Motorrads verändert sich nach Befestigung dieses Produkts merklich!

⚠ GEFAHR: Die vom Fahrzeughersteller definierte maximale Zuladung des Fahrzeugs darf NICHT überschritten werden!

Die maximal zulässige Zuladung des SW-MOTECH Gepäckträgers/Seitenträgers darf unter Berücksichtigung des Eigengewichts des Produkts NICHT überschritten werden!

Eigengewicht DUSC XL (mit Inlays): 6,1 kg (13,5 lbs)

Eigengewicht DUSC XL (ohne Inlays): 5,2 kg (11,5 lbs)

Zuladung:

 ≤ 5 KG (≤ 11 lbs)	 ≤ 130 km/h (≤ 80 mph)
---	---

Art.-Nr.: LOC.00.745.10200

Revision: 00 • Datum: 08 - 2023

Schloss-Satz Hartschalenkoffer

 ~ 0.25 h.

 LEICHT     SCHWER

DEUTSCH • Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Premium-Produkt von SW-MOTECH entschieden haben. Besuchen Sie unseren Webshop für weitere Informationen (z. B. Modellzuweisungen). Erforderliche Dokumente (z. B. ABE) stehen Ihnen dort als Download zur Verfügung.

Bitte lesen und verstehen Sie alle Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnungen in dieser Anbauanleitung vor Montage und Nutzung des Produkts, um Verletzungen und Schäden zu vermeiden. Bewahren Sie diese Anbauanleitung als Referenz auf.

Dieses Produkt wurde für Fahrzeuge im Werkzustand entwickelt. Die Kompatibilität mit Original-Zubehörteilen bzw. den Zubehörteilen anderer Hersteller kann nicht gewährleistet werden.

Diese Anbauanleitung ist nach unserem derzeitigen Kenntnisstand verfasst worden. Rechtliche Ansprüche auf Richtigkeit bestehen nicht. Fehler und Irrtümer vorbehalten. Technische und gestalterische Änderungen sind vorbehalten. Das Urheberrecht liegt bei SW-MOTECH.

SICHERHEITSWARNUNGSSYMBOL

 Dieses Warnsymbol wird in dieser Anbauanleitung verwendet, um vor tödlichen Gefahren, Verletzungen oder anderen Gefahren zu warnen. Die Wörter **GEFAHR**, **WARNUNG** oder **VORSICHT** werden mit diesem Warnsymbol verwendet, um wichtige Sicherheitshinweise und Informationen in Bezug auf die Montage und Nutzung dieses Produkts zu übermitteln. Diese Wörter zusammen mit dem Sicherheitswarnsymbol bedeuten:

GEFAHR: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird!

WARNUNG: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

VORSICHT: Weist auf eine gefährliche Situation hin, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird!

HINWEIS: Wichtige Informationen, jedoch nicht in Bezug auf Todes- oder Verletzungsgefahr (nur Sachschäden)!

ALLGEMEINE HINWEISE

WARNUNG: Die Montage und/oder Wartung dieses Produkts erfordert fortgeschrittene technische Fähigkeiten, geeignetes Werkzeug und ein gutes Verständnis der Werkzeugnutzung und Drehmomentangaben. Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfiehlt SW-MOTECH, die Montage und/oder Wartung von einer qualifizierten und zertifizierten Zweiradwerkstatt durchführen zu lassen.

WARNUNG: Wenn Sie sich für die Eigenmontage dieses Produkts entscheiden, lesen Sie vor Montage und Nutzung die Anbauanleitung sorgfältig und vollständig durch und befolgen Sie alle Anweisungen, um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden. Beachten Sie bei der Montage und Verwendung auch alle relevanten Informationen im Fahrzeughandbuch. **WENN SIE EINEN TEIL DIESER ANBAUANLEITUNG NICHT VERSTEHEN ODER EINE ERKLÄRUNG EINER ANWEISUNG BENÖTIGEN, VERSUCHEN SIE NICHT DIESES PRODUKT ZU MONTIEREN, OHNE SW-MOTECH UM HILFE ZU FRAGEN!**

VORBEREITUNG: Lesen Sie die Anbauanleitung aufmerksam und stellen Sie sicher, dass alle Teile der Stückliste vorhanden sind.

VORSICHT: Achten Sie auf den sicheren Stand Ihres Fahrzeugs. Schalten Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel. Lassen Sie den Motor/Auspuff bei Bedarf abkühlen. Klemmen Sie die Batterie bei Arbeiten an der Elektrik ab. Verwenden Sie nur geeignetes Werkzeug und tragen Sie während der Montage und Wartung immer eine Schutzbrille und Handschuhe. Lassen Sie sich bei der Montage und Wartung von einer zweiten Person helfen.

MONTAGE: Alle vom Fahrzeug entfernten Teile und Verbindungen müssen gemäß den Angaben des Fahrzeugherstellers wieder eingebaut oder durch von SW-MOTECH gelieferte Teile und Hardware ersetzt werden.

WARNUNG: Sichern Sie alle Gewinde, sofern nicht anders angegeben, mit mittelstarker, flüssiger Schraubensicherung.

GEFAHR: Von SW-MOTECH nicht definierte Anzugsdrehmomente müssen Sie vom Fahrzeughersteller oder von einer zertifizierten Motorradwerkstatt beziehen.

FUNKTIONSKONTROLLE: Stellen Sie nach der Montage sicher, dass keine beweglichen Teile blockiert sind und die Funktion des Fahrzeugs nicht gestört wird. Kabel und Schläuche dürfen nicht scheuern und/oder geklemmt werden.

WARNUNG: Führen Sie vor Fahrtbeginn eine umfassende Funktionskontrolle durch. Prüfen Sie nach den ersten 50 km und dann regelmäßig das Anzugsmoment aller Verbindungen und den festen Sitz des Produkts. Montiertes Zubehör kann das Fahrverhalten und die Stabilität des Fahrzeugs verändern.



SW-MOTECH GmbH & Co. KG
Ernteweg 7-10
35282 Rauschenberg
Deutschland



 info@sw-motech.com
 www.sw-motech.com



Beachten Sie in dem Abschnitt MONTAGE vorkommenden Symbole und deren Bedeutung. Wenn im Abschnitt MONTAGE die Bezeichnung OEM vorkommt, müssten die Vorgaben des Fahrzeugherstellers beachtet und angewandt werden.



Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst sowie unsere Distributoren gerne zur Verfügung. Unsere Telefonnummer sowie eine Liste unserer Distributoren finden Sie in unserem Webshop:
www.sw-motech.com

2

1	2	3
		
HSK.00.745.500.04	T20 TRX.T20	ALK.00.165.A63
 3/3	 1/1	 2/2

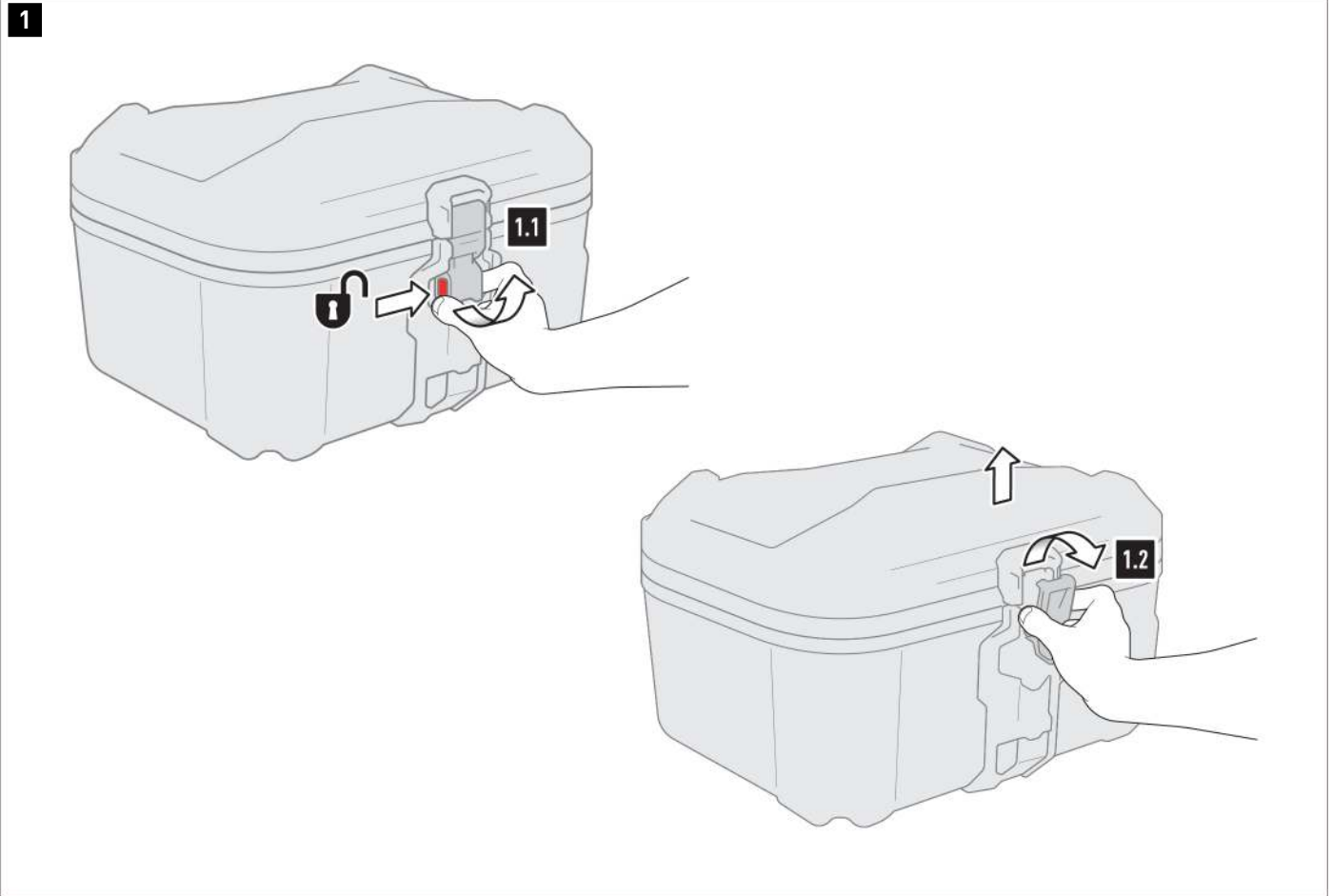
3

3

ALK.00.165.562.01
 1/1

4

5	6
	
QLS.00.095.520.01	SV.ST.095.007.LK.02
 2/2	 2/2



⚠ WARNUNG: Tragen Sie immer Augen- und Handschutz!
⚠ WARNUNG: Verwenden Sie immer geeignetes Werkzeug!

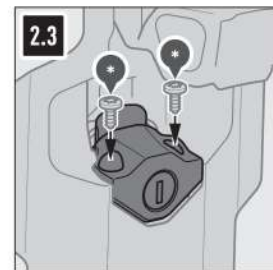
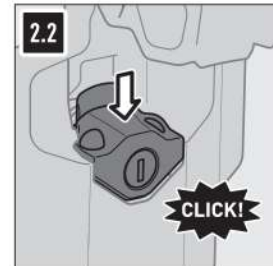
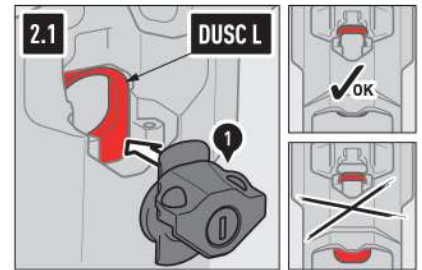
Öffnen des Deckels

1.1 - Drücken Sie den Entriegelungsknopf des DUSC (*) und ziehen Sie den Spannverschluss des Deckels in die offene Position.

1.2 - Entfernen Sie den Spannverschluss vom Spannverschlussbügel und öffnen Sie den Deckel.



2



DUSC-Schloss verbauen

2.1 - Öffnen Sie den Spannverschluss des DUSC (*) und positionieren Sie das Schloss (1) wie gezeigt.

⚠ HINWEIS: NUR DUSC L: Stellen Sie sicher, dass sich die Schließblase (rot hervorgehoben) in der entriegelten Position befindet (oben)! Gegebenenfalls muss die Schließblase nach oben in die entriegelte Position gedrückt werden!

2.2 - Drücken Sie das Schloss (1) nach unten, bis dieses einrastet.

2.3 - Verschrauben Sie das Schloss (1) mit den dem DUSC beiliegenden Schrauben (*) und dem Torxschlüssel (2). Ziehen Sie die Schrauben vorsichtig und handfest an.

⚠ WARNUNG: Ein zu festes Anziehen der Schrauben kann das Schlossgehäuse beschädigen!

⚠ HINWEIS: Überprüfen Sie die Funktion des Verriegelungsmechanismus!

⚠ HINWEIS: NIEMALS den Schließzylinder mit Öl schmieren! Verwenden Sie nur Graphitpulver!



x3

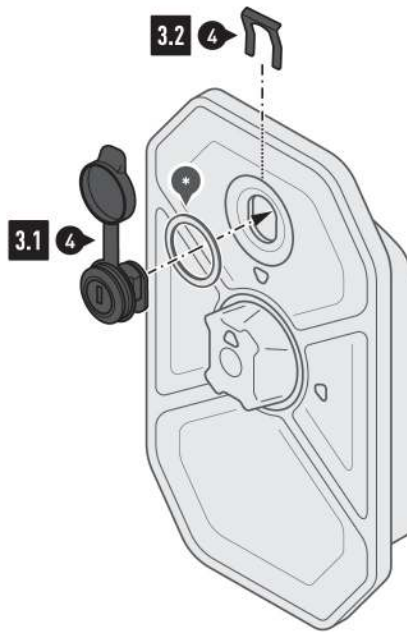


x1



x2

3



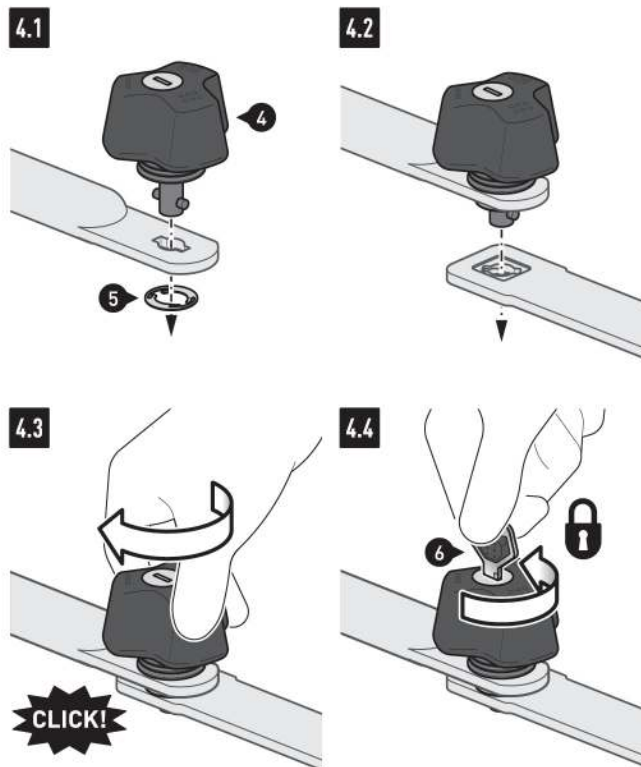
Tool-Box-Schloss verbauen

3.1 - Stecken Sie das Schloss (4) mit dem der Toolbox beiliegendem Dichtring (*) in die Schlossöffnung des Deckels. Sichern Sie das Schloss (4) innenseitig mit dem Sicherungsclip (4)

HINWEIS: NIEMALS den Schließzylinder mit Öl schmieren! Verwenden Sie nur Graphitpulver!



4



Diebstahlsicherung für PRO Seitenträger montieren

4.1 - Stecken Sie die Diebstahlsicherung (5) in die in der Seitenträger-Anbauanleitung definierten Öffnung des Seitenträgers. Sichern Sie die Diebstahlsicherung (5) mit der Sicherungsscheibe (6).

4.2 - Stecken Sie nun die Diebstahlsicherung (5) in die Öffnung des Befestigungselements des Seitenträgers ...

4.3 - ... und drehen die Diebstahlsicherung (5), bis diese einrastet.

4.4 - Anschließend muss die Diebstahlsicherung (5) gegen das Rausdrehen gesichert werden.

HINWEIS: NIEMALS den Schließzylinder mit Öl schmieren! Verwenden Sie nur Graphitpulver!



PRODUKTSPEZIFISCHE HINWEISE

⚠ HINWEIS: Beachten Sie die landesspezifischen Vorschriften für Zulassung/Betrieb Ihres Fahrzeugs bzw. anwendbare TÜV-Vorschriften. Lassen Sie eintragungspflichtige Teile nach Montage durch Ihre Prüfstelle in die Fahrzeugpapiere eintragen.